

30. Sächsische Bullenauktion 18. Februar 2021



Jetzt
online bieten!

Registrieren unter:
www.masterrind.auction



MASTERRIND GmbH
Schlettaer Straße 8
01662 Meißen

Angeboten werden Bullen der Rassen:
Angus, Blonde d'Aquitaine, Charolais, Fleckvieh-Simmental und Limousin

 **MASTERRIND**
RINDERZUCHT UND VERMARKTUNG

Absetzerauktionen Meißen 2021



Die Erfolgsstory geht weiter!

Nutzen Sie die Chancen dieses für Sachsen neuen Vermarktungsweges. Mit der Anmeldung Ihrer Absetzer aus der Fleischrinderzucht und Mutterkuhhaltung zur Auktion profitieren Sie von der transparenten und qualitätsorientierten Preisfindung.

Termine: 25.03.2021 · 26.08.2021 · 07.10.2021 · 11.11.2021

Beginn um 10:00 Uhr

Ansprechpartner:

Fragen und Anmeldungen bitte an:
Claudia Reinsch
Tel.: 03521 4704-68
E-Mail: creinsch@masterrind.com



30. Sächsische Bullenauktion

**der MASTERRIND GmbH
Schlettaer Straße 8
01662 Meißen**

**am 18. Februar 2021
als Online-Auktion**

Programmablauf: Vorarbeiten auf den Zuchtbetrieben

1 Woche vor der Auktion Veröffentlichung von:

- Foto jedes Auktionsbullen
- Video jedes Auktionsbullen
- Körliste
- Update Genetische Merkmale
- Update Größe und Gewichte

Donnerstag, 18.02.2021

12:00 Uhr Livestream mit Bullenvorstellung
und Online-Auktion

Körkommission: Herr Clemens Braschos
Beauftragter für Fleischrinder
MASTERRIND GmbH GS Meißen

Frau Katja Wötzel
Fachberaterin Fleischrinder
MASTERRIND GmbH GS Meißen

Alle Bullen sind EU-exportfähig und haben ein aktuell negatives BHV-1 und BVD-Ergebnis!

Vollständige Informationen aus SNP Kombi-Untersuchung zu Abstammung und genetischen Merkmalen liegen vor!

Die Auktionsreihenfolge wird im Vorfeld festgelegt und mit den Updates ca. eine Woche vor der Auktion auf www.masterrind.auction veröffentlicht.

Auktionsleitung: Herr Bernd Barfuß
Stellvertretender Vorsitzender des
Aufsichtsrates der MASTERRIND GmbH
Vorstandsvorsitzender des SRV e.G.

Herr Ralf Strassemeyer
Geschäftsführung

Herr Clemens Braschos
Beauftragter für Fleischrinder
MASTERRIND GmbH GS Meißen

Auktionator: Herr Torsten Kirstein
MASTERRIND GmbH

Veterinäraufsicht: Herr Dr. Biereder
Amtl. Tierarzt
Lebensmittelüberwachungs- und
Veterinäramt Meißen

Online bieten – Häufig gestellte Fragen

Vor der Auktion

Wie registriere ich mich? (Bieten ist nur mit Registrierung möglich)

- Auf www.masterrind.auction unter **Registrierung** mit entsprechenden Daten registrieren.
- Bestätigungslink in erhaltener E-Mail (Spamordner prüfen) aktivieren.
- Bereits registrierte User nutzen den Zugang **Login**.

An wen wende ich mich bei Fragen und Problemen?

- Fragen zu Auktionstieren, Transport und Abrechnung stellen Sie gerne an die Ihnen bekannten Kontaktpersonen der Fleischrinderabteilung.
- Technische Fragen zur Online-Auktion stellen Sie gerne an die pro-bit Werbeagentur (team@pro-bit.de, +49 441 23350133).

Während der Auktion

Wie biete ich?

- Schalten Sie mit dem Schloss-Symbol den Biet-Modus frei und wählen Sie den gewünschten Gebotsschritt.
- Bestätigen Sie Ihr Gebot. Wir bestätigen die Annahme des Gebotes auf der Plattform.
- Über den Zuschlag des Tieres werden Sie in der Plattform und / oder per E-Mail informiert.
- Sollten Sie überboten worden sein, erhalten Sie ebenfalls eine Information auf der Plattform und / oder eine E-Mail.

Welches Gebot entscheidet über das Ende der Auktion?

- Sofern sowohl aus der Online-Auktion als auch aus der Präsenzveranstaltung keine Gebote mehr eingehen, schließt der Auktionator das laufende Angebot durch den „elektronischen Hammer“. Somit wird mit dem letzten und höchsten Gebot geschlossen.

Wer sieht meine Daten?

- Einzig der Veranstalter hat Einsicht in Ihre Daten, um beim Zuschlag Kontakt mit Ihnen aufnehmen zu können. Niemand wird öffentlich Ihre Daten beim Bieten erfahren. Weitere Informationen finden Sie auf www.masterrind.auction unter **Datenschutzerklärung**.

Nach der Auktion

Wer stimmt nach Zuschlag weitere Details ab?

- Wir kontaktieren Sie nach Zuschlag per Telefon und / oder E-Mail um mit Ihnen die Zahlung und ggf. den Transport abzuwickeln.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Versteigerung von Rindern und Embryonen im unternehmerischen Verkehr

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Versteigerungen von Rindern die durch die Masterrind GmbH (nachfolgend auch als „MR“ oder „Veranstalter“ bezeichnet) durchgeführt werden. MR tritt hierbei als Auktionator der zu versteigernden Rinder auf. Die vom Eigentümer der zu versteigernden Tiere zur Verfügung gestellten Informationen, die MR nicht zu prüfen hat, gibt MR, ohne eine Garantie für Vollständig- und Richtigkeit lediglich weiter. Für alle von MR durchgeführten Auktionen gelten diese Bestimmungen und zwar unabhängig von der Eigentümerschaft des jeweiligen Tieres zu Auktionsbeginn, die Allgemeinen Verkaufsbedingungen für Rinder der MASTERRIND für den Kaufvertrag zwischen Verkäufer und Bietenden gemäß Anlage 1. Diesen Bestimmungen entgegenstehenden AGB wird ausdrücklich widersprochen, sofern wir ihnen nicht ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben oder sie Anlage dieses Vertrages sind.

Alle Vereinbarungen, die zwischen uns und den Bietern oder dem Erwerber zwecks Ausführung eines abgeschlossenen Vertrages getroffen werden, sind in diesen AGB und ihren Anlagen niedergelegt. Die Auktionen richten sich ausschließlich an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB. Verbraucher sind von der Teilnahme an Auktionen ausgeschlossen.

1) Allgemeines – Geltungsbereich

Wir, die MASTERRIND GmbH, eingetragen im Registergericht Walsrode HRB 121917, Osterkrug 20, 27283 Verden/Aller (nachstehend auch nur der „Veranstalter“ genannt), betreiben die Versteigerung von Rindern und Embryonen als Auktionator für die Anbieter (Verkäufer) sowohl im Internet und/oder in Anwesenheit der Bietenden (nachfolgend als „Auktion“ bezeichnet) im eigenen Namen und auf fremde Rechnung. Wir legen als Veranstalter den Kaufvertrag mit dem Erwerber sowie für das Rechtsverhältnis zu dem Bieter (auch nur „Nutzer“ oder „Kunde“ genannt) und dem Verkäufer diese Auktionsbedingungen (nachstehend auch nur AGB genannt) zugrunde. Verkäufer in diesem Sinne ist nicht MASTERRIND, sondern der im Liefer-/Übergabeschein genannte.

An Abbildungen, Videos, Zeichnungen, Beschreibungen und sonstigen Unterlagen, die von uns für die Auktion verwendet werden, behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Vor ihrer Weitergabe an Dritte bedürfen der Erwerber, der Bieter und jeder Dritte unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung. Unsere AGB gelten grundsätzlich in gleicher Weise gegenüber Unternehmern (§ 14 BGB) und gegenüber Verbrauchern (§ 13 BGB), wenn nicht deren Geltung ausdrücklich im Hinblick auf einzelne Klauseln in ihrem Anwendungsbereich eingeschränkt ist.

2) Gestaltung und Abwicklung der Auktion

- a) Anmeldung (Registrierung) und Nutzerkonto sowie Löschung des Nutzerkontos für Onlinebieter
Die Teilnahme an allen Auktionen ist nur denjenigen natürlichen oder juristischen Personen oder Personenhandelsgesellschaften gestattet, die sich bei dem Veranstalter registriert haben. Bei der Eröffnung der Registrierung sind alle von dem Veranstalter in dem Anmeldeformular gestellten Fragen ordnungsgemäß und richtig zu beantworten und eventuell geforderte Kopien beizufügen. Bei der Anmeldung hat der Kunde zwingend anzuzeigen, ob er Verbraucher oder Unternehmer ist. Bei der Eröffnung der Registrierung sind alle von dem Veranstalter in dem Anmeldeformular gestellten Fragen und Angaben ordnungsgemäß und richtig zu beantworten; evtl. geforderte Kopien sind beizufügen. Ist der Kunde ein Verbraucher, wird er vom Veranstalter von der Teilnahme an der Auktion ausgeschlossen, da diese sich nach den nachfolgenden Bedingungen nur an Unternehmer richtet.

- b) Die Anmeldung steht unter den folgenden Bedingungen:
- i) Natürliche Personen können sich zur Nutzung nur anmelden, wenn sie volljährig und unbeschränkt geschäftsfähig sind und Unternehmer im Sinne des § 14 BGB sind.
 - ii) Vertretungsberechtigte natürliche Personen einer juristischen Person oder Personenhandels-gesellschaft müssen namentlich genannt und durch eine Kopie eines Handelsregis-terauszuges nachgewiesen werden.
 - iii) Bestätigung der Anwendbarkeit der Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Versteige-rung und dem Verkauf von MR.
- c) Eine Registrierung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen in der auf unserer Internet-plattform vorgesehenen Rubrik „Löschung meiner Registrierung“ gelöscht werden; in diesem Falle werden alle registrierten Daten endgültig gelöscht, soweit diese nicht für ein laufendes Bietungsverfahren oder die Abwicklung eines bereits erfolgten Erwerbs erforderlich sind. Die Löschung erfolgt in diesem Falle erst, wenn es endgültig ausgeschlossen ist, dass die Daten noch benötigt werden. Im Übrigen wird auf Ziff. 9 dieser AGB verwiesen.
- d) Registrierte Nutzer erhalten ein Passwort. Jeder Nutzer ist verpflichtet, das Passwort geheim zu halten und den Zugriff Dritter oder Unberechtigter auszuschließen.
- e) Präsenzbieter unterliegen einer Registrierungspflicht und müssen sich mit Zuschlag identifizieren.
- f) Ablauf der (Internet-) Versteigerung
- i) Beginn der Versteigerung
Die jeweilige Internetversteigerung beginnt mit einer von dem Veranstalter auf der Platt-form in das Internet gestellten Angebots; dieses Angebot ist bei gleichzeitiger Präsen-zauktion ebenfalls hinter dem Auktionator sichtbar. Das Angebot ist eine auf den Ab-schluss eines Kaufvertrages gerichtete Willenserklärung des Veranstalters. In dem An-gebot wird zugleich die Bietungszeit durch die Angabe „Auktionsende“ festgelegt. Das Angebot kann nicht durch einfaches „ja“ angenommen werden, sondern es handelt sich um eine vorweg erklärte Annahme durch Abgabe des Höchstgebotes. Angenommen wird vom Veranstalter nur dasjenige Höchstgebot, das innerhalb der genannten Bietungszeit von einem Bieter wirksam nach den Bedingungen dieser AGB abgegeben wird.
 - ii) Gebote können für Online-Bieter nur über die auf der Plattform installierte Maske für registrierte Bieter abgegeben werden. Findet die Auktion gleichzeitig in persönlicher Gegenwart des Auktionators statt, nimmt dieser die jeweiligen in Präsenz abgegebenen Gebote durch Handzeichen entgegen. Präsen-te Gebote sind Online-Geboten gleichge-stellt. Gebote, die auf andere Weise abgegeben werden, werden nicht berücksichtigt, auch wenn sie dem Veranstalter während der Bietzeit zugehen. Gebote, bei denen der Bieter nicht erklärt hat, dass er mit der Geltung dieser AGB für sein konkretes Gebot einverstanden ist, werden ebenfalls nicht akzeptiert. Bis zum Ende der Versteigerung abgegebene Gebote, die für den registrierten Nutzer unter „Gebot“ nach Maßgabe dieser AGB abgegeben werden, nehmen an der Versteigerung nur teil, wenn sie bis zum Ende der Versteigerung dem Veranstalter zugegangen sind. Die Übermittlung erfolgt auf Risiko des Bieters.
 - iii) Vor Abgabe eines Online - Gebotes wird der Inhalt des Gebotes einschließlich der Kun-dendaten auf einer Übersichtsseite zusammengefasst. Der Bieter kann dort sein Gebot über die vorgesehenen Änderungsfelder korrigieren. Mit dem Anklicken des Buttons „Ge-bot abgeben“ gibt der Bieter ein verbindliches Gebot an den Veranstalter zum Abschluss eines Kaufvertrages ab. Nach der Abgabe des Gebotes erhält der Bieter vom Veranstalter eine automatisch generierte E-Mail oder eine Push Notifikation, die den Eingang des Ge-

botes bei uns bestätigt und dessen Einzelheiten wiedergibt (Zugangsbestätigung). Diese Zugangsbestätigung stellt keine Vertragsannahme, sondern nur die Bestätigung der Teilnahme an der Versteigerung mit dem abgegebenen Gebot dar. Jedes Gebot eines jeden Bieters wird auflösend bedingt durch die Abgabe eines höheren Gebotes abgegeben. Der jeweilige Bieter ist bis zum Ende der Bietzeit an das abgegebene Gebot gebunden. Gebote, die unter dem Mindestgebot liegen, nehmen an der Versteigerung nicht teil, auch wenn dem Veranstalter kein höheres Gebot bis zum Ende der Versteigerung zugeht. Der Kaufvertrag über das versteigerte Rind kommt ohne gesonderten Zuschlag durch das wirksam abgegebene Höchstgebot des registrierten Bieters (Nutzers oder Kunden) am Ende der Bietzeit zustande.

- iv) Gebote in Gegenwart des Auktionators werden durch Handzeichen abgegeben. Die Gebote werden in Echtzeit in die Onlineauktion eingestellt.
- v) Ein wirksames Gebot muss dem Mindestgebot entsprechen und im Übrigen mindestens einen Bietungsschritt über dem Gebot des Vorbieters liegen. Der Veranstalter legt bei jeder Auktion die jeweiligen Bieterschritte fest. Die Bieter, seien sie Onlinebieter oder anwesend, sind an diese Schritte gebunden. Hiervon abweichende Gebote werden nicht berücksichtigt. Der Bieter wird über E-Mail oder auf andere geeignete Weise auf der Internetplattform darüber unterrichtet, dass sein Gebot akzeptiert wurde und ebenso, wenn er überboten worden ist. Alle angegebenen Gebote verstehen sich zzgl. der jeweils geltenden Umsatzsteuer.
- vi) Unterrichtung vom Vertragsschluss
Derjenige Bieter, der am Ende der Versteigerung das höchste wirksame Gebot abgegeben hat, wird hierüber per E-Mail oder durch Handzeichen (bei Anwesenheit) oder auf andere Weise auf einem dauerhaften Datenträger in Textform benachrichtigt. Der Zugang der Benachrichtigung ist die Bestätigung des bereits abgeschlossenen Kaufvertrages und nicht zusätzliche Voraussetzung für dessen Zustandekommen. Bieter, die nicht das Höchstgebot abgegeben haben, erhalten keine Benachrichtigung. Das Höchstgebot wird lediglich anonym auf der Plattform unverzüglich nach Bietende genannt.
- vii) Wir sind nach unserem Ermessen berechtigt, registrierte Bieter für einzelne Auktionen einzelner Objekte oder für eine bestimmte Zeit oder generell zu sperren und damit beschränkt oder unbeschränkt aus der Berechtigung an der Teilnahme von Auktionen auszuschließen. Dies ist nur zulässig, wenn ein wichtiger Grund vorliegt, aus dem sich ergibt, dass für uns das Fortbestehen eines Rechtsverhältnisses zu der gesperrten Person nicht mehr zumutbar ist. Gründe hierfür können die widerrechtliche Nutzung, z.B. durch wiederholtes künstliches „hochbieten“ sein, um die Einzelne Auktion künstlich im Wert zu steigern oder die Angabe falscher Daten etc. sein.
- viii) Der Veranstalter kann eine Auktion jederzeit vor Ende der Bietzeit bei Vorliegen eines berechtigten Grundes abbrechen oder wenn er hierzu gesetzlich berechtigt war. Der Veranstalter ist zum Abbruch der Auktion insbesondere dann berechtigt, wenn das Angebot anfechtbar ist, das zu versteigernde Tier abhandengekommen, erkrankt oder verstorben ist. Bei Systemausfällen auf Grund technischer Gegebenheiten ist der Veranstalter ebenfalls berechtigt, die Auktion für Onlinebieter abzubrechen. Findet die Auktion sowohl in Präsenz als auch Online statt, werden die Gebote, die in Gegenwart des Auktionators abgegeben werden, weiter entgegengenommen, ohne dass sich hieraus ein Schadensersatzanspruch der Onlinebieter ergäbe. Insoweit behalten wir uns ausdrücklich den Widerruf unserer jeweiligen in das Internet gestellten Angebote gemäß lit. e i), vor. Die Entscheidung über den Abbruch wird auf der Internet-Plattform unter schlagwortartiger Angabe des Grundes mitgeteilt. Die bereits abgegebenen Gebote erlöschen mit der Mitteilung ersatzlos. Dieser Vorbehalt zum Widerruf unseres Angebotes auf Verkauf an den Höchstbietenden erlischt bei einer entsprechend der Ankündigung durchgeführten und mit Ablauf der Bietzeit beendeten Auktion mit Ende der Auktion, ohne dass es einer gesonderten Erklärung von uns bedarf. Schadensersatzansprüche von Bietern bei technischen Problemen der Abwicklung der Internet-Auktion, insbesondere bei Systemausfällen, Nichtzugang von Geboten oder deren Zurückweisung aus technischen Gründen sind ausgeschlossen.

3) **Angaben zum Versteigerungsobjekt**

Die zur Versteigerung stehenden Tiere werden mit folgenden Angaben angeboten:

- Rasse
- Geschlecht
- Alter

Diese Angaben stellen lediglich eine Beschreibung des Tieres dar. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Beschaffenheit oder Gesundheitszustand des jeweiligen Tieres. Eine vorherige Besichtigung des angebotenen Tieres ist nur nach Absprache mit dem Veranstalter möglich.

Stehen Embryonen zur Versteigerung, so sind lediglich Angaben zur Kuh zu tätigen. Es wird ausdrücklich keine Haftung für eine erfolgreiche Einpflanzung oder die Gesundheit und Beschaffenheit des zu gebärenden Tieres übernommen.

4) **Preise und Zahlungsbedingungen**

Alle angegebenen Preise und Gebote verstehen sich zzgl. der jeweils geltenden Umsatzsteuer sowie einer Kommissions- und Abtriebsgebühr gemäß Anlage 2. Diese wird auf den Rechnungen gesondert ausgewiesen. Mit der Bestätigung des Kaufvertragsabschlusses erhält der Bieter die Rechnung mit Angabe des Preises und der Umsatzsteuer. Der Abzug von Skonto ist unzulässig. Der Kaufpreis ist sofort und ohne Abzug bei Bestätigung des Kaufvertragsabschlusses fällig. Es gelten die gesetzlichen Regelungen zu den Folgen des Zahlungsverzugs.

5) **Übergabe**

Die Übergabe des ersteigerten Rindes oder Embryonen an den Erwerber oder an den von dem Erwerber zu benennenden Beförderer erfolgt erst nach vollständiger und unwiderruflicher Zahlung des Kaufpreises. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auch bei fristgerechter Zahlung zusätzliche Standkosten anfallen können, wenn der Beförderer die ersteigerten Tiere nicht unverzüglich, spätestens aber drei Tage nach Vorliegen sämtlicher Transportdokumente und veterinär amtlicher Genehmigung, abholt. Aufrechnungsrechte stehen dem Erwerber nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Kunde nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

a) **Abholung des Rindes / Erfüllungsort / Gefahrübergang**

Die Bietspreise gelten ab Standort des Rindes bei Selbstabholung durch den Erwerber. Der angegebene Standort ist der nach dem abgeschlossenen Vertrag vereinbarte Erfüllungsort. Der Versand des ersteigerten Rindes erfolgt auch auf Wunsch des Erwerbers nicht. Wir sind aber bereit, auf Anfrage unverbindlich mehrere Spediteure mit Kontaktdaten zur Auswahl zu benennen, die den Transport im Auftrag und auf Risiko und Rechnung des Erwerbers gegen Vergütung als günstige Standardlieferung übernehmen. Mit Zuschlag geht die Gefahr i.S.d. § 446 BGB auf den Käufer über, auch wenn das Rind zunächst noch im Gewahrsam des Veranstalters oder Anbieters verbleibt.

- b) Embryonen werden an den Erwerber oder an den von ihm beauftragten Transportunternehmer in einem handelsüblichen Transportbehälter gemäß den bundesdeutschen Transportbestimmungen übergeben.

6) Haftung

Wenn und soweit ein Schadensereignis nicht dem Grunde oder der Höhe nach durch eine von MR eingedeckte Versicherung gedeckt ist, gelten die nachstehenden Haftungsbeschränkungen:

- a) Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben während der Auktion oder deren Vollständigkeit. Ferner ist der Veranstalter nicht haftbar für den Gesundheitszustand der Tiere. Diese werden in dem Zustand verkauft, indem sie sich zum Zeitpunkt der Auktion befanden. Weitergehende Ansprüche sind gegenüber dem Eigentümer geltend zu machen.
- b) Der Verkäufer haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Kunde Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen sind, einschließlich dem Verhalten von Erfüllungsgehilfen, das auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. In allen anderen Fällen haftet der Verkäufer begrenzt für vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden.
- c) Der Verkäufer haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, wenn er eine wesentliche Vertragspflicht schuldhaft verletzt, begrenzt auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden. Eine wesentliche Vertragspflicht ist diejenige, auf deren Erfüllung der Kunde vertrauen darf. Jede weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.
- d) Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, Körper oder Gesundheit oder eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt hiervon unberührt.
- e) Tritt Masterrind selbst als Verkäufer auf, gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der MASTERRIND GmbH für den Verkauf von Rindern (einzusehen auf www.masterrind.com).
- f) Der Veranstalter haftet nicht für Transportschäden der Embryonenbeförderung, sofern nicht grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz nachgewiesen werden kann.

7) Rügeobliegenheit und Verjährung

- a) Der Kunde hat das gekaufte Rind unverzüglich zu untersuchen und erkannte Mängel gegenüber dem Verkäufer zu rügen; spätestens jedoch 10 Tage nach Zuschlag. MR ist von dem Verkäufer zum Empfang von Rügen nicht bevollmächtigt. Mängelgewährleistungsansprüche gegenüber dem Veranstalter sind ausgeschlossen; sie bestehen ausschließlich gegenüber dem Verkäufer gemäß §§ 434 ff. BGB.
- b) Alle Ansprüche aus diesen Bedingungen verjähren nach einem Jahr nach dem Gefahrübergang.

8) Versicherung

Sämtliche versteigerten Tiere sind nur gemäß den als Anlage 3 beigefügten Bedingungen versichert. Weitergehender Versicherungsschutz besteht nicht.

9) **Aufrechnungsverbot und Zurückbehaltungsrecht**

Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte stehen dem Erwerber nur für den Fall zu, dass seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind.

Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Erwerber zudem nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

10) **Datenschutz**

Wir erheben und speichern die für die Geschäftsabwicklung notwendigen Daten des Kunden. Bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden beachten wir die gesetzlichen Bestimmungen. Nähere Einzelheiten ergeben sich aus der in unserem Online-Angebot abrufbaren Datenschutzerklärung. Der Kunde erhält auf Anforderung jederzeit Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten.

11) **Schlussbestimmungen**

- a) Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen sind in deutscher und in englischer Sprache verfasst. Maßgeblich ist die deutsche Fassung.
- b) Der Veranstalter behält sich das Recht vor, diese Versteigerungsbedingungen für die Zukunft zu ändern oder zu ergänzen; es gilt die jeweils aktuelle Fassung. Auf etwaige Änderungen oder Ergänzungen dieser Bedingungen während laufender Auktionen werden die zugelassenen Bieter per E-Mail gesondert hingewiesen. Die geänderten bzw. ergänzten Bedingungen finden erst Anwendung, wenn der Bieter nach Erhalt des Hinweises erneut ein Gebot abgibt.
- c) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung treten die gesetzlichen Bestimmungen. Gleiches gilt entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

12) **Rechtswahl und Gerichtsstand**

- a) Die EU-Kommission hat eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (sogen. „OS-Plattform“) bereitgestellt. Die OS-Plattform soll der außergerichtlichen Streitbeilegung im Rahmen von Streitigkeiten aus Online-Verträgen dienen. Die OS-Plattform ist unter folgendem Link erreichbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Gemäß § 36 VSBG informieren wir darüber, dass wir zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet sind.
- b) Anwendbares Recht ist das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts oder verweisender Rechtsvorschriften des Kollisionsrechts.
- c) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen ergebende Streitigkeiten ist Verden, Deutschland.

Anlage 1:

Allgemeine Geschäftsbedingungen der MASTERRIND GmbH für den Verkauf von Rindern

Die MASTERRIND GmbH (nachfolgend „MASTERRIND“), Osterkrug 20, 27283 Verden, verkauft oder versteigert Rinder im eigenen Namen für fremde Rechnung (Kommissionsgeschäft im Sinne der §§ 383 ff. HGB) oder im eigenen Namen auf eigene Rechnung (Eigengeschäfte). Die Verkäufe werden vorgenommen durch Veranstaltung von Auktionen sowie durch Verkäufe in Hallen, Sammelstellen oder auf dem Betrieb der Verkäufer (Ab-Hof-Verkäufe).

1. Geltungsbereich

- 1.1 Die vorliegenden allgemeinen Verkaufsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen der MASTERRIND mit ihren Kunden. Sie finden auf die Geschäftsbeziehungen mit Verbrauchern (§ 13 BGB) keine Anwendung.
- 1.2 Die allgemeinen Verkaufsbedingungen gelten in ihrer jeweiligen Fassung als Rahmenvertrag auch für künftige Verträge mit demselben Kunden, ohne dass MASTERRIND auf die Geltung der Verkaufsbedingungen hinweisen muss. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur dann insoweit Vertragsbestandteil, als MASTERRIND ihrer Geltung ausdrücklich zustimmt. Dies gilt auch im Falle einer vorbehaltlosen Lieferung durch MASTERRIND in Kenntnis der AGB des Kunden.

2. Allgemeines

- 2.1 Für diese Bedingungen und alle Rechtsbeziehungen zwischen MASTERRIND und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss aller internationalen und supranationalen (Vertrags-) Rechtsordnungen, insbesondere des UN-Kaufrechts sowie der Regelungen zur Bestimmung des anwendbaren Rechts.
- 2.2 Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Ansprüche aus Kauf- oder Dienstleistungsverträgen und Abwicklungsgeschäften einschließlich der Vertragsanbahnung, Abwicklung und Rückabwicklung der vorgenannten Verträge ist Verden. MASTERRIND ist jedoch auch berechtigt, Klage am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden zu erheben.

3. Beschaffenheitsvereinbarung

- 3.1 Im Hinblick darauf, dass alle Tiere nach ihrer Geburt Veränderungen durch Stalleinflüsse, Fütterungs- und Impfmanagement erfahren, verkauft MASTERRIND alle Tiere als gebrauchte Sachen im Rechtssinne in dem Zustand, in dem sie sich bei Vertragsabschluss befinden (Sollbeschaffenheit).
- 3.2 Bei Zuchttieren erhält der Käufer zusätzlich für jedes Einzeltier eine Zuchtbescheinigung mit den Informationen über Abstammung und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, entsprechende Gesundheitsbescheinigungen.
- 3.3 Es gelten die folgenden Verkaufsstandards (Sollbeschaffenheit):
 - 3.3.1 Abstammung/Katalogangaben
Zuchttiere sind hinsichtlich Abstammung, Alter, Leistung und Belegdaten gemäß der Zuchtbuchordnung des jeweiligen Zuchtverbandes beschrieben, in der Zuchtbescheinigung und ggf. im Auktionskatalog. Bei Widersprüchen oder Unklarheiten gelten im Zweifel die Angaben der Zuchtbescheinigung. Der Verkäufer trägt die Verantwortung für die im Katalog veröffentlichten Angaben.
 - 3.3.2 Ein Tier gilt dann als tragend, wenn zwischen dem letzten Belegdatum und dem Gefahrenübergang ein Zeitraum von mindestens 12 Wochen verstrichen ist. Eine Trächtigkeit gilt als normal, wenn zwischen der letzten Belegung und der Kalbung ein Zeitraum von 295 Tagen nicht überschritten wird. Zur Ermittlung des Belegdatums bzw. –zeitraums sind ausschließlich die Angaben des Verkäufers maßgebend.

- 3.3.3 Veterinärstatus:
Die Herkunftsbetriebe der verkauften Tiere unterliegen der ständigen amtstierärztlichen Überwachung. Der Verkäufer sichert die Einhaltung der für den Viehverkehr jeweils gültigen veterinärrechtlichen Vorschriften zu.
- 3.3.4 Decken und Befruchten bei männlichen Zuchttieren:
Die Beschaffenheit eines Zuchtbullen als zuchttauglich im Hinblick auf seine Abstammung und äußere Erscheinung (= Zuchttauglichkeit im Sinne der Zuchtbuchordnung) gilt nur nach vorheriger Körung und ausschließlicher Bestätigung durch MASTER-RIND als vereinbart. Die Deck- und Befruchtungsfähigkeit eines Zuchtbullen ist nicht Gegenstand der vereinbarten Beschaffenheit. Deckbullen decken und befruchten bei sachkundiger Haltung und Fütterung einwandfrei. Diese Beschaffenheit liegt vor, wenn bei einem Deckeinsatz des Bullen innerhalb von sechs Wochen von mindestens 10 einmalig gedeckten, gut rindernden Tieren in den Herden mit ungestörter Fruchtbarkeit mehr als 50 % tragend werden. Das Risiko fehlender Deck- und Befruchtungsfähigkeit kann Gegenstand einer Versicherung sein, die durch MASTERRIND zugunsten des Käufers abgeschlossen werden kann.
- 3.3.5 Anatomisch bedingte Unfruchtbarkeit
Weibliche Tiere, zur Zucht verkaufte Kälber und Jungrinder sind frei von anatomischen Missbildungen der Geschlechtsorgane, die eine Zuchtbenutzung ausschließen.
- 3.3.6 Verdeckte angeborene Erbfehler bei Zuchttieren
Bei Zuchttieren sind angeborene Erbfehler wie Nabelbruch etc. nicht durch chirurgische Eingriffe beseitigt worden.
- 3.3.7 Eutergesundheit und Beschaffenheit der Geburtswege
Für die Eutergesundheit und die Beschaffenheit der Geburtswege bei Zuchtrindern aus Milchrasen gilt folgendes: Tragende und abgekalbte Rinder sind bei Gefahrenübergang frei von verödeten Eutervierteln und Zitzenverschlüssen. Die klinische Gesundheit von Euter und Geburtswegen ist durch ein unmittelbar vor Gefahrübergang eingeholtes tierärztliches Attest zu belegen.
- 3.3.8 Milchfluss
Abgekalbte Zuchtfärsen weisen einen üblichen Milchfluss auf. Die betreffenden Tiere erreichen 10 Tage nach Einstellung im Käuferstall bei sachgerechter Melkausrüstung und sachkundigem Personal einen nicht signifikant schlechteren Milchfluss als vergleichbare Stallgefährten. Dieser wird bei Feststellung entsprechend der Bestimmung der ADR mit einem Durchschnittlichen Minutengemelk (DMG) von 1,8 kg/Minute angenommen.
- 3.3.9 Der Verkäufer hat das zum Verkauf bestimmte Tier in vereinbartem Zustand fracht-, gefahren- und gebührenfrei und frei Verwertungs-/Abnahmestelle anzuliefern, soweit nichts anderes vereinbart ist. Er steht dafür ein, dass die gesetzlichen Anforderungen der Kennzeichnung und Meldung des Tieres, insbesondere gemäß Rindfleischetikettierungsregelungen und Viehverkehrsverordnung erfüllt sind und die erforderlichen Dokumente vorliegen. Er ist zudem verantwortlich für veterinärrechtliche Untersuchungen, sofern diese für den Tierverkauf erforderlich sind bzw. dem Schutz vor Ansteckung anderer Tiere dienen. Er stimmt der Weitergabe von diesbezüglichen Daten und Dokumenten an den Käufer sowie bei veterinärrechtlicher Untersuchungen an MASTERRIND und den Käufer zu.
- 3.3.10 Der Verkäufer garantiert, dass die Tiere frei von lebensmittelrechtlich nicht zulässigen Wirkstoffen sind. Sind Tiere mit unzulässigen Medikamenten behandelt, so gibt der Käufer die Anwendung zugelassener pharmakologisch wirksamer Stoffe, deren Wartezeit sowie den Zeitpunkt der Verabreichung bekannt. Ferner trägt er die Verantwortung, dass die Tiere die veterinär-hygienischen Anforderungen erfüllen und frei von erheblichen Mängeln sind.

- 3.3.11 Bei Schlachttieren hat der Verkäufer eine Schlachterlaubnis und eine beanstandungs-freie Schlachtieruntersuchung nach der Fleischhygieneverordnung beizubringen.
- 3.3.12 Gewicht bei Nutztieren
Falls bei Nutztieren die Gewichtsermittlung Gegenstand des Kaufvertrages ist, so gilt das von MASTERRIND, ersatzweise das vom Verkäufer ermittelte Gewicht mit einer Toleranz von +/- 5 %.
- 3.3.13 Nichtträchtigkeit von Nutztieren für die Mast
Die zur Mast angebotenen Nutztiere sind nicht tragend.
- 3.3.14 Schlachttiere
Für Schlachttiere wird ausschließlich Genusstauglichkeit vereinbart.
- 3.4 Weitergehende Beschaffenheitsvereinbarungen im Hinblick auf Leistungen, Gesundheit oder sonstige Eigenschaften sind nicht getroffen. Für die Richtigkeit der Angaben auf den Tierge-sundheitsbescheinigungen/ärztlichen Attesten übernimmt MASTERRIND keine Haftung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die dort attestierten Gesundheitsuntersuchun-gen jeweils nur für den Zeitpunkt der durchgeführten Untersuchung gelten und infolge von möglichen, längeren Inkubationszeiten oder fehlerhaften, diagnostischen Untersuchungen nicht zwingend die Freiheit von entsprechenden Erkrankungen beinhalten. Der Verkäufer garantiert, dass die vom ihm insofern getätigten Angaben zutreffend sind.

4. Lieferung

- 4.1 Lieferzeiten und Fristen sind nur verbindlich, soweit sie ausdrücklich schriftlich vereinbart wurden. MASTERRIND ist berechtigt, auch Teillieferungen zu erbringen, wenn dies für den Käufer zumutbar ist. Ist Lieferung auf Abruf vereinbart, so hat der Käufer innerhalb angemese-ner Zeit abzurufen.
- 4.2 Wird der vereinbarte Liefertermin überschritten, so hat der Käufer MASTERRIND schriftlich eine angemessene Nachfrist einzuräumen. Wird diese Nachfrist von MASTERRIND schuld-haft nicht eingehalten, so ist der Käufer zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

5. Rügepflicht

- 5.1 Der Käufer ist verpflichtet, die Tiere unverzüglich nach Übernahme oder Ablieferung zu untersuchen und, wenn sich eine Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit ergibt, MASTERRIND schriftlich oder in Textform unverzüglich Anzeige zu machen. Der Verkäufer bevollmächtigt MASTERRIND, für ihn derartige Rügen in Empfang zu nehmen. Unterlässt der Käufer die Anzeige, so gelten die Tiere als genehmigt trotz Abweichungen von der ver-einbarten Beschaffenheit.
- 5.2 Sichtbare Transportschäden an Tieren sind auf dem Lieferschein zu vermerken und dem Transporteur zur Rückmeldung bei der MASTERRIND sowie zusätzlich dem Verkäufer mit-zugeben. Ansonsten gelten die Tiere als gesund und ordnungsgemäß abgeliefert.

6. Zahlung des Kaufpreises/Aufrechnung

- 6.1 Mit Abschluss des Kaufvertrages ist der Kaufpreis ggf. nebst angefallenen Kommissions-gebühren und Nebenkosten zuzüglich Umsatzsteuer in ihrer jeweiligen gesetzlichen Höhe (Käuferendpreis) sofort fällig und spätestens innerhalb von 10 Tagen zu bezahlen, es sei denn, es werden abweichende Zahlungsvereinbarungen getroffen.
- 6.2 MASTERRIND kann mit ihren Forderungen gegen Forderungen des anderen Vertragsteils aufrechnen. Dem Verkäufer und dem Käufer stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungs-rechte nur insoweit zu, als sein Anspruch rechtskräftig festgestellt, entscheidungsreif oder unbestritten ist.

7. Eigentumsvorbehalt

- 7.1 Bis zur vollständigen Bezahlung aller gegenwärtigen und künftigen Forderungen aus dem Kaufvertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung (gesicherte Forderungen) zwischen MASTERRIND und dem Käufer behält sich die MASTERRIND das Eigentum an den verkauften Tieren vor.
- 7.2 Die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Tiere dürfen vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen von MASTERRIND weder an Dritte verpfändet noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Käufer hat MASTERRIND unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn und soweit Zugriffe Dritter auf die dem Verkäufer gehörenden Tiere erfolgen.
- 7.3 Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, ist MASTERRIND berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten und die Ware aufgrund des Eigentumsvorbehaltes zurückzuverlangen. Zahlt der Käufer den fälligen Kaufpreis nicht, darf MASTERRIND diese Rechte nur geltend machen, wenn sie zuvor dem Käufer erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt hat oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist.
- 7.4 Der Käufer ist befugt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Tiere im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiter zu veräußern und/oder zu verarbeiten. In diesem Falle gelten ergänzend die nachfolgenden Bestimmungen:
 - 7.4.1 Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung der Tiere entstehenden Erzeugnisse oder Früchte (Nachkommen) zu deren vollem Wert, wobei MASTERRIND als Hersteller gilt. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung, Verbindung oder Fruchtziehung mit Waren Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwirbt MASTERRIND Miteigentum im Verhältnis der Rechnungswerte der verarbeiteten, vermischten, verbundenen oder in die Fruchtziehung eingegangenen Waren. Im Übrigen gilt für das entstehende Erzeugnis bzw. die entstehenden Nachkommen das Gleiche wie für die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Tiere.
 - 7.4.2 Die aus dem Weiterverkauf der Tiere, des Erzeugnisses oder der Nachkommen entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Käufer schon jetzt insgesamt bzw. in Höhe des etwaigen Miteigentumsanteils von MASTERRIND gemäß vorstehendem Absatz zur Sicherheit an diesen ab. MASTERRIND nimmt die Abtretung an. Die in Ziffer 7.2 genannten Pflichten des Käufers gelten auch in Anlehnung der abgetretenen Forderungen.
 - 7.4.3 Zur Einziehung der Forderung bleibt der Käufer neben MASTERRIND ermächtigt. MASTERRIND verpflichtet sich, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber MASTERRIND nachkommt, nicht in Zahlungsverzug gerät, kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist und kein sonstiger Mangel seiner Leistungsfähigkeit (z. B. Rückgabe von Lastschriften) vorliegt. Ist dies aber der Fall, so hat der Käufer MASTERRIND die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekanntzugeben, alle zum Einzug erforderlichen Angaben zu machen, die dazugehörigen Unterlagen auszuhändigen und den Schuldnern (Dritten) die Abtretung mitzuteilen.

Soweit der Käufer nach diesen Bestimmungen berechtigt ist, an MASTERRIND abgetretene Forderungen einzuziehen, hat er eingezogene Zahlungsmittel von seinem übrigen Vermögen streng getrennt zu halten und die daraus erzielten Zahlungsmittel unverzüglich zur Tilgung seiner MASTERRIND gegenüber bestehenden Verbindlichkeiten zu verwenden.
- 7.5 Zur Sicherung aller MASTERRIND gegenüber dem Käufer zustehenden gegenwärtigen und künftigen Forderungen tritt dieser etwaige ihm wegen Beschädigung oder Zerstörung sowie Entwendung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Tiere gegen Dritte zustehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche und Ansprüche gegen etwaige Versicherer, als Sicherheit an den Verkäufer ab.

- 7.6 Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten die Forderungen der MASTERRIND um mehr als 10 %, wird MASTERRIND auf Verlangen des Käufers überschüssige Sicherheiten nach ihrer Wahl freigeben.
- 7.7 Der Käufer ist verpflichtet, MASTERRIND die zur Ermittlung des Verbleibs der Tiere erforderlichen Unterlagen (z. B. Schlachtlisten, Aufzeichnungen im Rahmen der Herkunftssicherung etc.) auf erstes Anfordern zugänglich zu machen.

8. Mängelansprüche des Käufers

- 8.1 Grundlage der Mängelhaftung der MASTERRIND ist vor allem die über die Beschaffenheit der Tiere getroffene Vereinbarung bzw. die Produktbeschreibung in dem Katalog der MASTERRIND, sofern diese in den Vertrag einbezogen wurde. Für öffentliche Äußerungen des Herstellers der verkauften Tiere wird keine Verantwortung übernommen.
- 8.2 Mängel bei Tieren, die nicht bereits bei Anlieferung erkennbar sind, hat der Käufer innerhalb der in nachfolgender Ziffer 9 genannten Fristen schriftlich gegenüber der MASTERRIND geltend zu machen. Alle weiteren, nicht bei ordnungsgemäßer Eingangskontrolle im Sinne von Ziff. 5 dieser Bedingungen nicht festzustellende Mängel sind unverzüglich, spätestens aber innerhalb von drei Werktagen nach Entdeckung, MASTERRIND anzuzeigen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung der Anzeige. Versäumt der Käufer die ordnungsgemäße Untersuchung und/oder rechtzeitige Mängelanzeige, ist die Haftung von MASTERRIND für den nicht angezeigten Mangel ausgeschlossen.
- 8.3 Ist das gelieferte Tier mangelhaft, kann der Käufer als Nacherfüllung zunächst die Lieferung eines mangelfreien Tieres (Ersatzlieferung) verlangen. Die zur Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport, Wege-, Arbeits- und Materialkosten, trägt MASTERRIND, sofern tatsächlich ein Mangel vorliegt. Stellt sich jedoch ein Mangelbeseitigungsverlangen des Käufers als unberechtigt heraus, kann MASTERRIND die hieraus entstandenen Kosten vom Käufer ersetzt verlangen.
- 8.4 Wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder eine für die Nacherfüllung vom Käufer angesetzte angemessene Frist erfolglos abgelaufen ist, kann der Käufer vom Kaufvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht.
- 8.5 Auf Schadensersatz haftet MASTERRIND, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet MASTERRIND nur für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht; in diesem Fall ist die Haftung von MASTERRIND bzw. des Verkäufers jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.
- 8.6 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, sofern MASTERRIND einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Tiere übernommen hat oder MASTERRIND für die Verletzung des Körpers, der Gesundheit oder des Lebens haftet.
- 8.7 Im Übrigen sind Schadensersatzansprüche ausgeschlossen.
- 8.8 Der Käufer ist verpflichtet, Proben der beanstandeten Lieferung einzusenden und die mangelhaften Liefergegenstände zur Besichtigung durch MASTERRIND bereitzuhalten.

9. Abwicklung von Mängelansprüchen

- 9.1 MASTERRIND haftet nur für die Einhaltung der unter Ziff. 3 im Einzelnen aufgeführten Beschaffenheitsmerkmalen von Tieren der jeweiligen Verkaufspartie nach Maßgabe der Ziffer 8. Darüber hinaus gilt die nachfolgende Vorgehensweise:
- 9.2 Haftung für Katalogangaben und Abstammung
Weist der Käufer mittels anerkannter gentechnologischer Methoden nach, dass die Abstammung eines Zuchttieres bzw. der Leibesfrucht nicht den Angaben auf der Zuchtbescheinigung entspricht, so hat er Anspruch auf Rücktritt bzw. Minderung nach folgender Maßgabe:

- 9.2.1 Zuchttiere
Bei Rückabwicklung werden dem Käufer die Kosten der gentechnologischen Untersuchung sowie Futtergeld von zur Zeit € 3,- pro Tag für den Zeitraum zwischen Empfang des Tieres und seiner Rückgabe erstattet. Die Anzeigefrist beträgt drei Monate nach Gefahrenübergang.
- 9.2.2 Leibesfrucht
Der Käufer hat Anspruch auf Erstattung der Untersuchungskosten sowie eine angemessene Minderung hinsichtlich des Kaufpreises, und zwar bei einem Kuhkalb um 15 % und bei einem Bullenkalb um 10 %.
Die Anzeigefrist beträgt 20 Monate nach Gefahrenübergang des Elterntieres.
- 9.3 Trächtigkeit
- 9.3.1 Eine fehlende oder verlängerte Trächtigkeit hat der Käufer zum Erhalt seiner Mängelrechte innerhalb einer Frist von sechs Wochen ab Gefahrenübergang bei Nichtträchtigkeit und innerhalb von zehn Tagen nach dem 295. Trächtigkeitstag bei verlängerter Trächtigkeit mittels tierärztlichem Attest nachzuweisen.
- 9.3.2 Bei einer behaupteten Nichtträchtigkeit ist durch den Tierarzt zu bestätigen, dass eine Verkabung auszuschließen ist. Der Käufer ist auf Anordnung der MASTERRIND berechtigt, das Tier der Schlachtung zuzuführen und hat Anspruch auf den Differenzbetrag zwischen dem Käuferendpreis und dem Schlachtwert zuzüglich einem Futtergeld in Höhe von zur Zeit € 3,- pro Tag vom Tag des Gefahrenüberganges bis zum Tag der Schlachtung.
- 9.3.3 Bei verlängerter Tragzeit über den 295. Tag hinaus ab letztem angegebenen Belegdatum hat der Käufer Anspruch auf ein Futtergeld in Höhe von zur Zeit € 3,- pro Tag ab dem 295. Trächtigkeitstag.
- 9.4 Fehlerhafte tierärztliche Atteste
Weist der Käufer mittels amtstierärztlicher Bescheinigung nach, dass dem Tier beigefügte amtstierärztliche oder sonstige tierärztliche Atteste fehlerhaft waren, so ist dieses MASTERRIND innerhalb von 10 Tagen nach Gefahrenübergang schriftlich mitzuteilen zur Weiterleitung an die attestierenden Tierärzte.
- 9.5. Decken und Befruchten bei männlichen Zuchttieren
Die Haftung bei fehlender Deckfähigkeit und/oder fehlender Befruchtungsfähigkeit bei Zuchtbullen wird ausgeschlossen, sofern MASTERRIND bzw. der Verkäufer nicht diesen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Deckfähigkeit und/oder Befruchtungsfähigkeit übernommen hat. Das Risiko der fehlenden Deck- und Befruchtungsfähigkeit von Zuchtbullen kann jedoch durch eine Versicherung abgedeckt werden (s. Ziff. 3.6.4). In diesem Falle erfolgt eine Entschädigung nur nach den geltenden Versicherungsbestimmungen. Die Anzeigefristen betragen bei Nichtdecken sechs Wochen und bei Nichtbefruchtung vier Monate nach Gefahrenübergang.
- 9.6 Anatomisch bedingte Unfruchtbarkeit weiblicher Zuchttiere
Weist der Käufer mittels tierärztlichen Attestes nach, dass es sich bei dem Tier um ein anatomisch zuchtuntaugliches Tier (z. B. Zwicke, Zwitter oder Freemartin) handelt, so ist die Entschädigung wie folgt geregelt:
- 9.6.1 Bei allen Milchrassen hat der Käufer Anspruch auf Erstattung des Käuferendpreises. Das Tier verbleibt beim Käufer als Entschädigung für die Aufzucht- und Untersuchungskosten.
- 9.6.2 Bei Tieren aus einer Fleischrinderrasse hat der Käufer Anspruch auf Rückabwicklung des Vertrages. Ferner wird ihm ein Futtergeld in Höhe von zur Zeit € 3,- pro Tag vom Datum des Gefahrenübergangs bis zum Zeitpunkt der Feststellung des Mangels gewährt. Die Anzeigefrist beträgt 27 Monate nach Gefahrenübergang.
- 9.7 Verdeckte angeborene Erbfehler
Weist der Käufer mittels tierärztlichem Attest nach, dass ein Erbfehler operativ verdeckt wurde, so hat er Anspruch auf Rückabwicklung des Kaufvertrages. Ferner wird ihm ein Fut-

tergeld in Höhe von zur Zeit € 3,- pro Tag vom Datum des Gefahrenübergangs bis zum Zeitpunkt der Feststellung des Mangels gewährt. Die Anzeigefrist beträgt sieben Tage nach Gefahrenübergang.

9.8 Eutergesundheit

Eutermängel sind mittels tierärztlichen Attests der MASTERRIND anzuzeigen. Die Anzeigefristen betragen:

Bei abgekalbten Rindern 3 Tage nach Gefahrenübergang und

bei tragenden Rindern 10 Tage nach dem Kalben bzw. maximal 45 Tage nach dem Gefahrenübergang.

Im Falle von nachgewiesenen Mängeln hat der Käufer Anspruch auf folgende Minderungen des Kaufpreises:

Dreistrichigkeit: 15 %

Zweistrichigkeit: 20 %

andere Eutermängel (z. B. Euterfistel, mit einer Zitze verwachsener Ausführungsgang): Die Höhe der Minderung wird von MASTERRIND festgesetzt und beträgt zwischen 10 und 30 % des Kaufpreises.

9.9 Milchfluss

Weist der Käufer in einer schriftlichen Bescheinigung seiner Milchkontrollorganisation nach, dass der Milchfluss bei einer nach den Regeln der ADR durchgeführten Melkbarkeitsprüfung das durchschnittliche Minutengemelk (DMG) bei einem als abgekalbt gekauften Tier den Wert von 1,8 kg/Minute unterschreitet, so hat er Anspruch auf Minderung des Kaufpreises:

bei einem DMG von unter 1,8 – 1,5 kg/Minute um 15 %,

bei einem DMG von 1,5 – 1,2 kg/Minute um 30 %, und

liegt das DMG unter 1,2 kg/Minute, so hat er Anspruch auf Rückabwicklung des Kaufvertrages oder eine höhere Minderung.

Die Anzeigefrist beträgt 10 Tage nach Gefahrenübergang.

9.10 Abweichungen im Gewicht von Nutztieren

Abweichungen im Gewicht von Nutztieren über die vereinbarte Beschaffenheit hinaus müssen unverzüglich angezeigt werden. Der Käufer hat Anspruch auf eine Ausgleichszahlung für die über 5 % hinausgehende Gewichtsabweichung, multipliziert mit dem jeweiligen Preis pro kg.

9.11 Trächtigkeit von Nutztieren zur Mast

Sollten weibliche Nutztiere zur Mast trächtig gewesen sein, ist dies unverzüglich nach Bekanntwerden durch tierärztliches Attest nachzuweisen. Der Käufer hat Anspruch auf Rückabwicklung des Kaufvertrages zuzüglich einem Futtergeld in Höhe von zur Zeit € 3,00 pro Tag.

9.12 Genussuntauglichkeit

Bei völliger und teilweiser Genussuntauglichkeit von Schlachttieren ist der Käufer berechtigt, den Preis des betreffenden Einzeltieres zu mindern.

Dem Käufer bleibt der Nachweis eines höheren Schadens bzw. höherer Aufwendungen vorbehalten.

10. **Verjährung**

10.1 Abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB beträgt die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln ein Jahr ab Endes des Jahres, in dem der Gefahrübergang stattgefunden hat. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, beginnt die Verjährung mit der Abnahme.

10.2 Die vorstehenden Verjährungsfristen des Kaufrechts gelten auch für vertragliche und außervertragliche Schadensersatzansprüche des Käufers, die auf einem Mangel der Tiere beruhen, es sei denn, die Anwendung der regelmäßigen gesetzlichen Verjährung (§§ 195, 199 BGB) würde im Einzelfall zu einer kürzeren Verjährung führen. Für Schadensersatzansprüche des Käufers gemäß § 7 Abs. 6 dieser Bedingungen gelten ausschließlich die gesetzlichen Verjährungsfristen.

11. Datenschutz

MASTERRIND ist berechtigt, ihre Kundendaten EDV-mäßig zu speichern und nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen für ihre betrieblichen Zwecke zu verarbeiten und einzusetzen.

12. Salvatorische Klausel

Sollten Bestimmungen oder Teilbestimmungen dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

13. Besonderheiten bei Kommissionsgeschäften

13.1 Eigentumsvorbehalt

Der Verkäufer, dessen Tiere MASTERRIND als Kommissionärin veräußert, behält sich das Eigentum an den Tieren bis zur vollständigen Bezahlung aller gegenwärtigen und zukünftigen Forderungen aus dem Kaufvertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung zwischen ihm oder der MASTERRIND mit dem Käufer vor.

Ziffer 7 gilt entsprechend mit der Maßgabe, dass an Stelle von MASTERRIND der Verkäufer tritt. Er ermächtigt MASTERRIND, alle seine Rechte und Ansprüche aus dem verlängerten Eigentumsvorbehalt und der Sicherungsabtretung im eigenen Namen geltend zu machen.

13.2 Mängelansprüche

Ziffer 8 und Ziffer 9 gelten entsprechend mit der Maßgabe, dass an Stelle von MASTERRIND der Verkäufer tritt. Er ermächtigt MASTERRIND, alle seine Rechte und Ansprüche im eigenen Namen geltend zu machen und ist verpflichtet, MASTERRIND alle Aufwendungen zu ersetzen, die dieser durch Mängelansprüche des Käufers entstehen.

14. Weitere Besonderheiten bei Auktionen

14.1 Für die Veranstaltungen der MASTERRIND gelten die im Auktionskatalog abgedruckten Auktionsbestimmungen und die jeweils gültige Gebührenordnung der MASTERRIND. MASTERRIND ist berechtigt, den Ablauf der Verkaufsveranstaltung abzuändern.

14.2 Bei allen Veranstaltungen der MASTERRIND ist den Anordnungen der MASTERRIND -Mitarbeiter Folge zu leisten. Jeder Teilnehmer (also jede Person, die sich bei der Auktion/Veranstaltung auf dem Auktions- bzw. Veranstaltungsgelände befindet, um dort Rinder zu kaufen, zu verkaufen oder sich über das Angebot und Verkäufe zu informieren) haftet für Schäden, die er, seine Erfüllungs- oder Vermittlungshelfen (insbesondere Tierhüter), oder seine Tiere verursachen und solche, die auf der Nichtbefolgung der Anordnungen der MASTERRIND -Mitarbeiter beruhen.

14.3 Jeder Bieter ist an sein Gebot gebunden. Ein Rücktritt vom Gebot oder Vertrag ist nur zulässig, soweit dies ausdrücklich vereinbart oder durch gesetzliche Bestimmungen ausdrücklich erlaubt ist.

14.4 Mit dem Zuschlag bei einer Auktion kommt ein Kaufvertrag zustande, im Übrigen kommt der Vertrag durch die Annahme des Angebots zustande. Gefahr und Haftung für die verkauften Tiere gehen mit Vertragsschluss auf den Käufer über.

14.5 Ein Abtransport der Tiere durch den Käufer ist nur zulässig, wenn die Zustimmung von MASTERRIND vorliegt.

14.6 MASTERRIND ist berechtigt, die Tiere selbst als Käufer zu übernehmen (Selbsteintritt des Kommissionärs).

14.7 Verkäufer und Käufer bevollmächtigen die MASTERRIND, alle Ansprüche aus dem Kaufvertrag gegenüber dem jeweils anderen Vertragsteil durchzusetzen. MASTERRIND ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, selbst im Namen einer der Vertragsparteien vor Gericht Ansprüche gegen die jeweils andere Partei geltend zu machen.

14.8 In Bezug auf die in Ziffer 3 vereinbarte Beschaffenheit der Tiere ist diese zwischen dem Verkäufer und dem Käufer direkt vereinbart. MASTERRIND ist insofern nur Bote.

14.9 Tierversicherung

Alle Tiere, die über Auktionen vermarktet werden, sind bei der Uelzener Allgemeinen Versicherungsgesellschaft a.G., 29551 Uelzen, obligatorisch gegen folgende Risiken versichert sind:

14.9.1 Zuchttiere

Transport

Eutermängel

IBR/IPV

Abkalben

Deck- und Befruchtungsmängel (Zuchtbullen)

14.9.2 Nutztiere

Transport

ERHALTUNG DES VERSICHERUNGSSCHUTZES **FÜR BULLEN ÜBER 3.500,- € ZUSCHLAG!**

Zuchtbullen sind obligatorisch nur bis zu einem Zuschlag von 3.500,- € auf Deck- und Befruchtungsmängel versichert.

Der Zuschlagspreis oberhalb 3.500,- € kann durch den Käufer zusätzlich versichert werden, wenn er diesen Wunsch bis maximal 3 Tage nach Auktion bei der UELZENER Versicherung meldet.

Uelzener Versicherungen
Postfach 21 63
29511 Uelzen
Tel.: 0581/80700
Fax: 0581/8070-248

Anforderungen für Bullen, die prämiert werden:

Das Herdbuch A ist die höchste Zuchtstufe und Voraussetzung für die Prämierung.

Das heißt:

- Mutter und Vater des Bullen sind Herdbuch A
und die Großeltern sind in der Hauptabteilung des Herdbuches eingetragen
- RZF bzw. Körindex vorhanden
- 365-Tage-Gewicht vorhanden, (gilt nicht für die Nicht-Wiegerassen)
- Noten für Typ und Skelett bei Körung zusammen ≥ 13 , aber einzeln mindestens 6
- DNA Karte vorhanden (väterliche Abstammung bestätigt; bei Auktionen väterliche und mütterliche Abstammung bestätigt)

Leistungsangaben im Katalog beziehen sich auf den Stand 19.01.2021

Anlage 2: Kommissionsgebühren

Zuschlagspreis für	+ Kommissionsgebühr
Bulle	6,00 % Inkl. Transportversicherung

Anlage 3: Versicherungsbestimmungen (nicht Bestandteil der AGB)

Unabhängig von der Beschaffenheitsvereinbarung (siehe Ziffer 3 AGB) gelten die folgenden Versicherungsbestimmungen. Unabhängig von den unter Ziffer 5 AGB genannten Fristen gelten hier speziell die Fristen der Versicherung.

Bei Inlandsverkäufen sind alle Tiere a) obligatorisch transportversichert und b) die Bullen bis zu einem Zuschlagspreis von 3500,-€ freiwillig durch den Verkäufer gegen Nichtdecken und Nichtbefruchten versichert. Für nicht freiwillig versicherte Bullen garantiert der Verkäufer zu den Versicherungsbedingungen und für den vollen Zuschlagspreis.

		Entschädigung
1.	Nichtdecken (Frist 6 Wochen)	} 100 % bei einem Zuschlagspreis bis 3.500,-- €
2.	Nichtbefruchten (Frist 4 Monate)	
3.	Transportversicherung	90 % des Zuschlagspreises

Besonders zu beachtende Meldedaten und Fristen:

1. Transportversicherung

Die Haftung für Transportschäden bei verkauften Tieren erlischt mit dem Eintreffen im Käuferstall. Für nicht verkaufte Tiere endet der Versicherungsschutz mit der direkten Rückkehr in den Heimatstall und bei Verkäufen ins Ausland mit der Verladung auf dem Auktionsplatz bzw. der Sammelstelle.

2. Soweit Schäden durch die vorgenannten Versicherungen reguliert werden, gilt der Geschädigte als abgefunden. Minderwert- und Folgeschäden und Tierarztkosten sind generell nicht Gegenstand der Versicherung. Die Leibesfrucht ist nicht versichert.

Im Übrigen erfolgt der Verkauf wie besehen, so dass für äußerlich sichtbare Mängel grundsätzlich keine Haftung übernommen wird.

Für Tiere, die mit einer tierärztlichen Ansage verkauft werden, werden für die angesagten Mängel und daraus entstehende Folgeschäden keine Haftung seitens der Versicherung und des Verkäufers übernommen.

Körung von Bullen für die ein Fleischleistungs-Zuchtwert (RZF) über BLUP-Tiermodell geschätzt wird

**Angus, Blonde d' Aquitaine, Charolais, Fleckvieh, Hereford,
Limousin, Salers**

Bullen der o. g. Rassen werden seit dem 01.10.2002 deutschlandweit nach Relativ-Zuchtwert-Fleisch (RZF) und Noten für Typ und Skelett gekört. Ist dies aus der Routine – Zuchtwertschätzung nicht möglich, wird ein Pedigree Index (PI) berechnet. RZF und PI zum Zeitpunkt der Körung werden als Kör-Zuchtwert (KZW) bezeichnet.

Bullen der obersten Herdbuchklasse, Herdbuch A, müssen einen KZW aufweisen und Noten für Typ und Skelett von jeweils ≥ 6 und in der Summe ≥ 13 erreichen.

Bullen, die in Typ- oder Skelettnote unter 5 liegen, gelten als nicht gekört. Sie sind von der Versteigerung ausgeschlossen. Das folgende Beispiel zeigt das Körschema für Rassen mit Schätzung des RZF.

Ein hoher KZW ist ein Indiz für die Vererbung von Zunahme und Bemuskelung. Das Merkmal ist jedoch nicht allein wertbestimmend. Genauso wichtig sind regelmäßige, problemlose Kalbungen und eine gute Aufzuchtleistung auf der Mutterseite in einem Bullenpedigree.

Bitte beachten Sie auch Langlebigkeit und Exterieur bei den Vorfahren eines Bullen Ihrer Wahl!

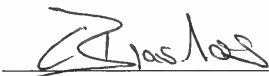
Körblatt - Intensivrassen

<p>Abstammung</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>DE 14 041 75774 Balou P Blonde d'Aquitaine</p> </div>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>DE 14 022 06222 Herdbuch A Bad Poet</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>DE 14 036 09432 Herdbuch A</p> </div>
<p>Züchter: Max Mustermann, Musterhausen</p>	

Eigenleistung							
Geburtsgewicht:	38				Geb.-Datum:	10.03.2013	
200-Tage-Leistung:	318	200-Tage-Bem.:	7	LTZ:	1106	Wiegedatum:	18.11.2013
365-Tage-Leistung:	502	365-Tage-Bem.:	8	LTZ:	1224	Wiegedatum:	24.03.2014
Körung						Kördatum:	04.02.2015
Gewicht:		Bemuskelung:	8	LTZ:			
Typ:	7	Skelett:	7	Alter:	696		
Zuchtwerte							
Si:	44	ZWmat:	110	ZW_TZ:	94	ZW_B:	103
						Kör-ZW:	105
						HB-Klasse:	A

Körzuchtwert entspricht RZF

Für Körung keine neue Gewichtserfassung

<div style="border: 1px solid black; width: 90%; margin: 5px auto; text-align: center;"> <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black;"/> <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black;"/> </div>	<div style="border: 1px solid black; width: 90%; margin: 5px auto; text-align: center;">  <p style="margin-top: 5px;">Unterschrift</p> </div>
---	--

Verzeichnis der Beschicker mit Katalognummern

Name des Betriebes		Anschrift	Katalognummer
A. u. H. Schmidt GbR	09633	Halsbrücke, Zum Oberdorf 1	16
Agrozucht GmbH	09623	Frauenstein, Zinnwalder Str. 6	32, 34, 35
Charolaiszucht Pretzschendorf	01774	Klingenberg, Dresdner Str. 5	8
Fischer, Heiko	04509	Wiedemar, Sultitzer Platz 3	37
Forche, Erwin	02977	Hoyerswerda, Bautzener Str. 20 a	27
Göbel, Markus	02708	Großschweidnitz, August-Bebel-Str. 1	1, 2, 3, 4
Groba, Frank	02977	Hoyerswerda, Dorfstr. 63	7, 36, 39
Knäbel, Gabriela	01833	Dürröhrsdorf-Dittersbach, Lindenstr. 29	38, 40
KÖG Kleinbardau	04668	Grimma, Kleinbardauer Hauptstraße 12	19, 20, 25, 28
Kuntze, Matthias	01723	Wilsdruff, Limbacher Str. 14	12
Landwirtschaftsbetrieb Wetzel	09419	Thum-Herold, Drebacher Str. 32	14, 15
LfULG	04886	Arzberg, Am Park 3	5, 6, 22, 30, 33
Lohmann, Falk	01471	Radeburg, Moritzburger Str. 12	24, 29
Marticke, Andreas	04654	Frohburg, Schönauer Waldweg 2	17, 21, 31
Mehnert, Steffen	01848	Hohnstein, Bockmühlenstr. 76	18, 23, 26
Naumann, Uwe	04416	Markkleeberg, Krobitzschstr. 7	11, 13
Voigtländer, Sebastian	09661	Striegistal, Hauptstr. 118	9, 10
Wolff, Elfi	04861	Torgau, Dorfallee 21	41, 42, 43

Bullen Angus

1 Nom
M1F

DE 14 059 86186 r

geb. 14.09.2019

REA Neuer s DE 03 574 58435 sw A Kör: 898 TZg: 1294 GGN: 33/31 EL: 95/1238 RZF: 105/80% mat 104 TZ 97 B 111	REA Newton R ET RSL DE 03 541 69856 sw A 888 RZF: 101/92% KZW: 102 <hr/> REA Galta L DE 03 507 38903 sw A 8 8 8 G 24 365 RZF: 105/71% KK: 12/18	EL: 30 kg 92/1270 106/1264 RZF: 109/49% mat 104 TZ 102 B 112 Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
Denise DE 14 048 18689 r A EKA: 26 7 8 7 M ZKZ: 353 GGN: 30/28 KK: 5/6 EL: 94/1217 96/968 RZF: 102/56% RZL: 97/30% mat 104 TZ 99 B 100	Esco DE 06 652 03683 sw A 888 1421 RZF: 109/89% KZW: 113 <hr/> Denta ET DE 14 036 17381 r A 8 8 7 M 25 351 RZF: 98/55% KK: 4/4	

Z.u.B: Göbel, Markus 02708 Großschweidnitz, August-Bebel-Str. 1

2 Nam //
M1F

DE 14 059 86189 sw

geb. 22.09.2019

REA Neuer s DE 03 574 58435 sw A Kör: 898 TZg: 1294 GGN: 33/31 EL: 95/1238 RZF: 105/80% mat 104 TZ 97 B 111	REA Newton R ET RSL DE 03 541 69856 sw A 888 RZF: 101/92% KZW: 102 <hr/> REA Galta L DE 03 507 38903 sw A 8 8 8 G 24 365 RZF: 105/71% KK: 12/18	EL: 30 kg 104/1336 111/1274 RZF: 112/49% mat 101 TZ 106 B 118 Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
Pertra DE 14 045 76200 r A EKA: 24 7 7 7 M ZKZ: 331 GGN: 32/27 KK: 5/8 EL: 106/1000 RZF: 108/59% RZL: 108/30% mat 98 TZ 107 B 112	Parel ET DE 14 036 17380 r A 888 RZF: 116/80% KZW: 108 <hr/> Pimar // DE 14 036 17386 r A 6 6 6 M 26 362 RZF: 88/62% KK: 9/11	

Z.u.B: Göbel, Markus 02708 Großschweidnitz, August-Bebel-Str. 1

3 Nantje
M1F

DE 14 059 86196 r

geb. 01.10.2019

REA Neuer s DE 03 574 58435 sw A Kör: 898 TZg: 1294 GGN: 33/31 EL: 95/1238 RZF: 105/80% mat 104 TZ 97 B 111	REA Newton R ET RSL DE 03 541 69856 sw A 888 RZF: 101/92% KZW: 102	EL: 32 kg 120/1710 122/1472 RZF: 114/49% mat 102 TZ 109 B 112
Tanja DE 14 045 76177 r A EKA: 25 7 8 7 M ZKZ: 365 GGN: 32/33 EL: 101/1317 RZF: 111/57% mat 105 TZ 105 B 109	Parel ET DE 14 036 17380 r A 888 RZF: 116/80% KZW: 108	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
REA Galta L DE 03 507 38903 sw A 8 8 8 G 24 365 RZF: 105/71% KK: 12/18	Tanne DE 14 031 87928 r A 8 7 7 M 25 355 RZF: 97/62% KK: 8/8	

Z.u.B: Göbel, Markus 02708 Großschweidnitz, August-Bebel-Str. 1

4 Narek
M1F

DE 14 059 86200 sw

geb. 03.10.2019

REA Neuer s DE 03 574 58435 sw A Kör: 898 TZg: 1294 GGN: 33/31 EL: 95/1238 RZF: 105/80% mat 104 TZ 97 B 111	REA Newton R ET RSL DE 03 541 69856 sw A 888 RZF: 101/92% KZW: 102	EL: 35 kg 107/1505 113/1362 RZF: 112/49% mat 105 TZ 103 B 115
Alexa DE 14 048 18680 sw A EKA: 26 7 6 7 G ZKZ: 364 GGN: 36/30 EL: 83/1019 RZF: 109/57% mat 106 TZ 101 B 107	Parel ET DE 14 036 17380 r A 888 RZF: 116/80% KZW: 108	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
REA Galta L DE 03 507 38903 sw A 8 8 8 G 24 365 RZF: 105/71% KK: 12/18	Anni DE 14 031 87934 sw A 7 7 7 M 25 348 RZF: 100/62% KK: 7/9	

Z.u.B: Göbel, Markus 02708 Großschweidnitz, August-Bebel-Str. 1

5 Akon
M1F mhf

DE 14 062 52705 sw

geb. 07.01.2020

Akim CZ 567827051 r A GGN: 41/38 EL: /1290 /1504 RZF: 104/39% mat 97 TZ 105 B 105	Tarik Red ET CZ 665397031 r A RZF: 107/34% Pavla CZ 111092951 A	EL: 42 kg 98/1517 RZF: 108/36% mat 95 TZ 112 B 105
Viva DE 14 046 08218 sw A EKA: 24 7 7 7 G ZKZ: 349 GGN: 44/37 EL: 109/1396 RZF: 111/54% mat 93 TZ 120 B 104	Star Red CZ 666607061 r A RZF: 105/65% KZW: 100 Viola DE 14 029 31504 sw A 7 7 7 M 23 373 RZF: 107/59% KK: 6/6	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.

Z.u.B: LfULG 04886 Arzberg, Am Park 3

6 Donut
M1F mhf

DE 14 062 52708 r

geb. 17.01.2020

<p>Don CZ 651175072 r A</p> <p>GGN: 43/33 EL: /1433 /1482</p>	<p>Argi CZ 586443051 r A</p>	<p>EL: 50 kg</p> <p>109/1610</p>
<p>Sella DE 14 057 99106 r A EKA: 24</p> <p>7 7 7 M GGN: 50/ EL: 107/1444 RZF: 120/37% mat 102 TZ 116 B 115</p>	<p>Akim CZ 567827051 r A</p> <p>RZF: 104/39%</p> <p>Sementa DE 14 053 53611 r A 6 6 7 M 24 405 RZF: 122/45% KK: 3/3</p>	<p>Auktionsgew. _____ kg</p> <p>Kör-TZ _____ g</p> <p>Körnoten _____</p> <p>Körzuchtwert _____ P.</p>
<p>Z.u.B: LfULG 04886 Arzberg, Am Park 3</p>		

Bullen

Blonde d'Aquitaine

7 **Omar** **BIO** **DE 14 061 24081** geb. 07.01.2020
 Pp

Onix Pp# DE 14 055 55285 Kör: 777 KZW: 118 EL: 111/1754 RZF: 120/67% mat 111 TZ 110 B 109	MZ Orion Pp* DE 07 699 46695 RZF: 120/61% Patzy DE 05 344 23268 7 7 7 G RZF: 120/59% KK: 10/11	EL: 156/1718 142/1671 RZF: 117/44% mat 110 TZ 109 B 105 Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
Nicole PP DE 14 051 88477 6 5 6 M EL: 116/1254 RZF: 101/43% mat 117 TZ 85 B 97	Koloman PP* DE 14 045 49920 RZF: 93/73% P# DE 12 613 05158 RZF: 93/46%	A 887 A KZW: 114 A 33 377 A KK: 10/11 A 786 A KZW: 90 B 32 432 B KK: 5/ 4

Z.u.B: Groba, Frank 02977 Hoyerswerda, Dorfstr. 63

10 Luan
PS M2F M3F ATF

DE 14 057 88507

geb. 30.10.2019

Liban PP# FR 8901666853 GGN: 46/43 EL: /1495 RZF: 103/69% mat 101 TZ 97 B 111	A FR 8541877411 RZF: 104/41%	A A RZF: 104/43% mat 100 TZ 102 B 105	EL: 49 kg 106/1767 101/1403
			Haicha P P# FR 8901663500
Laila Pp* DE 14 053 62628 7 6 7 M GGN: 47/ EL: 88/1160 RZF: 95/45% mat 102 TZ 95 B 95	A SE 2092316992 EKA: 34 ZKZ: 427 RZF: 93/46%	A A Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.	SE 2092316992
			OPK Lena P# DE 12 713 41221 7 7 6 M 35 400 RZF: 93/54% KK: 3/3

Z.u.B: Voigtländer, Sebastian 09661 Striegistal, Hauptstr. 118

11 Faik
PP M2F M3F ATF

DE 14 055 88689

geb. 17.11.2019

Finn PP DE 05 393 69678 8 8 8 GGN: 43/36 EL: 110/1691 RZF: 116/56% mat 111 TZ 106 B 106	A DE 03 554 81173 Kör: 887g 788 1602 TZg: 1655 RZF: 104/89% KZW: 105	A A EL: 44 kg 107/1506 114/1532 A RZF: 114/43% mat 107 TZ 108 B 108	DE 03 554 81173 788 1602 KZW: 105
			Sahara P# DE 05 377 39783 8 7 8 G 36 RZF: 113/46% KK: 1/1
Alina PP DE 14 053 36809 6 7 7 M GGN: 44/39 EL: 113/1891 RZF: 109/46% mat 104 TZ 104 B 107	A DE 12 668 23115 EKA: 35 ZKZ: 418 RZF: 105/61% KZW: 113	A A Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.	DE 12 668 23115 877 KZW: 113
			Anegret PP* DE 14 044 11378 7 6 7 M 36 387 RZF: 99/52% KK: 5/5

Z.u.B: Naumann, Uwe 04416 Markkleeberg, Krobitzschstr. 7

12 Jumper
PP M2F M3F ATF

DE 14 060 46740

geb. 24.11.2019

Janis Pp# DE 14 050 62905 GGN: 44/39 EL: 115/1414 RZF: 109/55% mat 107 TZ 99 B 111	A DE 01 200 10865 Kör: 887 RZF: 106/69% KZW: 119	A A EL: 42 kg 109/1509 111/1562 A RZF: 107/44% mat 101 TZ 104 B 109	DE 01 200 10865 8 887 KZW: 119
			Eglantine FR 2309106720 8 7 7 G 38 422 RZF: 99/35% KK: 7/6
Dorina Pp# DE 06 654 13734 8 7 7 G GGN: 41/40 EL: 90/1073 RZF: 100/55% mat 94 TZ 105 B 102	A DE 06 652 00432 EKA: 34 ZKZ: 383 RZF: 101/68% KZW: 112	A A Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.	DE 06 652 00432 887 KZW: 112
			Donzelle PP* DE 15 030 08612 8 8 7 G 36 370 RZF: 93/60% KK: 6/7

Z.u.B: Kuntze, Matthias 01723 Wilsdruff, Limbacher Str. 14

Bullen

Fleckvieh-Simmental

16 AZB Dario
PP

DE 14 059 68647

geb. 07.08.2019

<p>Derek PP* DE 14 055 36262</p> <p>Kör: 887 TZg: 1835</p> <p>GGN: 54/45 EL: 113/1750 RZF: 108/50% mat 92 TZ 114 B 110</p>	<p>Drakon PP* DE 14 043 54812</p> <p>888 RZF: 101/72% KZW: 120</p> <p>Lucia PP* DE 14 043 54814</p> <p>7 6 7 M RZF: 108/56% 23 393 KK: 6/7</p>	<p>L A</p> <p>EL: 54 kg 136/1683 93/1130</p> <p>RZF: 106/43% mat 96 TZ 107 B 109</p>
<p>AZB Tessa PP DE 14 049 58739</p> <p>EKA: 40 ZKZ: 389</p> <p>GGN: 43/35 EL: 96/1090 RZF: 100/51% mat 106 TZ 93 B 102</p>	<p>Zaddik P# DE 14 032 09720</p> <p>7 7 8 M RZF: 104/78% 778 1623 KZW: 120</p> <p>AZB P# DE 14 031 70144</p> <p>6 6 7 M RZF: 93/58% 35 377 KK: 9/9</p>	<p>A A</p> <p>Auktionsgew. _____ kg</p> <p>Kör-TZ _____ g</p> <p>Körnoten _____</p> <p>Körzuchtwert _____ P.</p>

Z: Agrozucht GmbH 09623 Frauenstein, Zinnwalder Str. 6
B: A. u. H. Schmidt GbR 09633 Halsbrücke, Zum Oberdorf 1

17 Commander
PS

DE 14 059 96606

geb. 23.08.2019

<p>Leeky-Soup PP UK 203351601176</p> <p>GGN: 46/44</p> <p>RZF: 105/88% mat 80 TZ 124 B 106</p>	<p>Campari Pp DK 02790700717</p> <p>RZF: 117/84%</p> <p>Grace UK 203351700813</p> <p>RZF: 87/32%</p>	<p>A A</p> <p>EL: 56 kg 143/2008 126/1803</p> <p>RZF: 121/50% mat 98 TZ 124 B 109</p>
<p>NSI Dana Pp* DE 14 040 63952</p> <p>EKA: 25 ZKZ: 406</p> <p>GGN: 46/45 EL: 105/1317 RZF: 115/62% mat 124 TZ 95 B 101</p>	<p>Steinadler PP DE 09 376 31910</p> <p>887 RZF: 99/98% KZW: 109</p> <p>Dora P# DK 10726700086</p> <p>8 7 7 G 33 430 KK: 2/3</p>	<p>A A</p> <p>Auktionsgew. _____ kg</p> <p>Kör-TZ _____ g</p> <p>Körnoten _____</p> <p>Körzuchtwert _____ P.</p>

Z.u.B: Marticke, Andreas 04654 Frohburg, Schönauer Waldweg 2

18 NW Sevilla

DE 14 055 64370

geb. 25.09.2019

PP

<p>NW Severin PP* DE 15 041 38894</p> <p>Kör: 877 TZg: 1504 KZW: 111</p> <p>EL: 110/1636 RZF: 116/49% mat 95 TZ 122 B 107</p>	<p>Schiller PP* DE 15 019 84783</p> <p>888 1590 RZF: 106/80% KZW: 110</p> <p>Philippa Pp# DE 15 017 89470</p> <p>7 7 7 M 29 616 RZF: 113/52% KK: 2/1</p>	<p>EL: 124/1852 142/1931</p> <p>RZF: 126/42% mat 93 TZ 133 B 112</p>
<p>NW Aida PP* DE 15 013 58199</p> <p>7 7 7 G EKA: 33 ZKZ: 381 KK: 2/2</p> <p>EL: 94/1368 RZF: 117/52% mat 97 TZ 120 B 109</p>	<p>Campari Pp DK 02790700717</p> <p>RZF: 117/84%</p> <p>NW Annika P# DE 15 010 04508</p> <p>7 6 7 M 23 364 RZF: 103/64% KK: 9/10</p>	<p>Auktionsgew. _____ kg</p> <p>Kör-TZ _____ g</p> <p>Körnoten _____</p> <p>Körzuchtwert _____ P.</p>

Z: Nagel, Torsten 39576 Stendal, Alte Dorfstr. 59
B: Mehnert, Steffen 01848 Hohnstein, Bockmühlenstr. 76

19 KLB Primo

DE 14 061 81210

geb. 10.10.2019

Pp*

<p>Primus PP PP* DE 14 052 65841</p> <p>Kör: 988</p> <p>GGN: 45/41 EL: 92/1500 RZF: 104/81% mat 101 TZ 100 B 110</p>	<p>BW Poker PP# DE 08 905 23488</p> <p>777 1386 RZF: 95/88% Ind: 116</p> <p>Larissa P# DE 14 038 91750</p> <p>7 7 7 M 25 408 RZF: 107/61% KK: 8/8</p>	<p>EL: 40 kg 118/1583 110/1416</p> <p>RZF: 113/48% mat 101 TZ 108 B 115</p>
<p>KLB Helena P# DE 14 057 17709</p> <p>7 6 7 M GGN: 40/ EL: 123/1477 RZF: 115/51% mat 102 TZ 111 B 113</p>	<p>Oliver Pp* DE 14 045 19152</p> <p>888 RZF: 109/82% KZW: 121</p> <p>KLB Helly P# DE 14 049 99107</p> <p>7 7 7 G 33 403 RZF: 107/54% KK: 4/3</p>	<p>Auktionsgew. _____ kg</p> <p>Kör-TZ _____ g</p> <p>Körnoten _____</p> <p>Körzuchtwert _____ P.</p>

Z.u.B: KÖG Kleinbardau 04668 Grimma, Kleinbardauer Hauptstraße 12

20 KLB Troy

DE 14 061 81219

geb. 29.10.2019

P#

<p>Timon PP* DE 14 052 98385</p> <p>Kör: 887 TZg: 1570 KZW: 115</p> <p>GGN: 45/41 EL: 131/1986 RZF: 104/72% mat 105 TZ 100 B 99</p>	<p>Ted PS* DE 14 048 84786</p> <p>777 1417 RZF: 101/54% KZW: 115</p> <p>Lena P# DE 14 036 23556</p> <p>8 8 7 M 24 396 RZF: 105/62% KK: 8/8</p>	<p>EL: 41 kg 120/1832 107/1438</p> <p>RZF: 104/47% mat 102 TZ 100 B 105</p>
<p>KLB Gloria P# DE 14 052 35872</p> <p>6 7 7 M EKA: 36 ZKZ: 330 GGN: 41/40 EL: 99/1363 RZF: 97/52% mat 100 TZ 97 B 99</p>	<p>KLB Cranat PP* DE 14 045 55260</p> <p>887 RZF: 99/78% KZW: 108</p> <p>KLB Gonara DE 14 036 08081</p> <p>6 6 7 M 36 360 RZF: 88/60% KK: 6/6</p>	<p>Auktionsgew. _____ kg</p> <p>Kör-TZ _____ g</p> <p>Körnoten _____</p> <p>Körzuchtwert _____ P.</p>

Z.u.B: KÖG Kleinbardau 04668 Grimma, Kleinbardauer Hauptstraße 12

21 Aurelius**DE 14 059 96608**

geb. 04.11.2019

Pp

Alis PP# CZ 570079041	A	Umbro P# CZ 695173032	A	EL: 57 kg	100/1552 105/1657
GGN: 45/41 EL: /1928 RZF: 110/90% mat 81 TZ 125 B 115	/1682	Elis P# DE 13 023 40273	A	RZF: 111/49% mat 82 TZ 125 B 113	
Ivett Pp* DE 14 050 83786	A	Leeky-Soup PP UK 203351601176	A	Auktionsgew.	_____ kg
8 7 7 G GGN: 53/ EL: 111/1748 RZF: 109/55% mat 84 TZ 123 B 109	EKA: 24 ZKZ: 364 KK: 4/4 104/1361 RZL: 103/28%	Ines PS# DE 14 023 81094 8 8 7 G	A A 22 364	Kör-TZ Körnoten Körzuchtwert	_____ g _____ _____ P.
RZF: 105/88% RZF: 108/66% KK: 13/13					

Z.u.B: Marticke, Andreas 04654 Frohburg, Schönauer Waldweg 2

22 Icarus**DE 14 060 31954**

geb. 09.11.2019

Pp

Iceman P# DK 04134400507	A	Emil P# DK 06948800073	A	EL: 43 kg	77/1330 112/1755
GGN: 44/40 EL: /2028 RZF: 116/66% mat 103 TZ 111 B 112	/1994	Cadett DK 04134400374	A	RZF: 117/44% mat 100 TZ 113 B 117	
Zarina P# DE 14 046 08259	A	Santini P# CZ 544141072	A	Auktionsgew.	_____ kg
7 7 6 M GGN: 52/ EL: 105/1504 RZF: 111/52% mat 91 TZ 117 B 113	EKA: 24 ZKZ: 413 KK: 6/6 106/1435 RZL: 99/28%	Zamora P# DE 14 032 09709 7 7 7 M	A A 24 382	Kör-TZ Körnoten Körzuchtwert	_____ g _____ _____ P.
RZF: 101/59% RZF: 111/58% KK: 6/6 KZW: 100					

Z.u.B: LFULG 04886 Arzberg, Am Park 3

23 Draco**DE 14 060 10328**

geb. 16.11.2019

Pp

Dragon P# CZ 724141071	A	Zaruka PP# CZ 562579041	A	EL:	108/1889 117/1769
GGN: 37/40 EL: /1804	/1728	Aneta P# CZ 217738972	A	RZF: 104/39% mat 96 TZ 108 B 102	
Wella P# DE 14 043 55874	A	Hecking PP* DE 15 018 19830	A	Auktionsgew.	_____ kg
7 8 7 G GGN: 33/ EL: 95/1366 RZF: 102/57% mat 99 TZ 102 B 103	EKA: 33 ZKZ: 374 KK: 6/6 100/1262 RZL: 109/30%	Wera PP* DE 14 040 84281 8 8 7 G	A A 26 491	Kör-TZ Körnoten Körzuchtwert	_____ g _____ _____ P.
RZF: 89/92% RZF: 108/53% KK: 4/4 988 1584 KZW: 109					

Z.u.B: Mehnert, Steffen 01848 Hohnstein, Bockmühlenstr. 76

24 Ajax
PP

DE 14 060 68641

geb. 22.11.2019

Alis PP# CZ 570079041	A	Umbro P# CZ 695173032	A	EL: 46 kg	117/1889 107/1641
GGN: 45/41 EL: /1928 /1682 RZF: 110/90% mat 81 TZ 125 B 115		Elis P# DE 13 023 40273	A	RZF: 111/49% mat 91 TZ 117 B 112	
Dotti PP DE 14 049 55494	A	Malibu PP* AT 36245947	A	Auktionsgew.	_____ kg
7 6 7 M GGN: 43/40 EL: 100/1485 RZF: 105/54% mat 102 TZ 105 B 100	EKA: 24 ZKZ: 356 KK: 4/4	Doloris PP* DE 14 044 03932	A	Kör-TZ	_____ g
		8 7 7 G RZF: 109/57%	A	Körnoten	_____
				Körzuchtwert	_____ P.

Z.u.B: Lohmann, Falk 01471 Radeburg, Moritzburger Str. 12

25 KLB Torres
PP

DE 14 061 81259

geb. 27.11.2019

Timon PP* DE 14 052 98385	A	Ted PS* DE 14 048 84786	A	EL: 43 kg	109/1683 104/1413
Kör: 887 TZg: 1570		777 1417 RZF: 101/54% KZW: 115			
GGN: 45/41 EL: 131/1986 RZF: 104/72% mat 105 TZ 100 B 99	KZW: 115 107/1516	Lena P# DE 14 036 23556	A	RZF: 106/47% mat 108 TZ 97 B 104	
KLB Xanja P# DE 14 052 35866	A	KLB Comander P# DE 14 045 55305	A	Auktionsgew.	_____ kg
7 7 7 M GGN: 42/42 EL: 110/1506 RZF: 107/52% mat 109 TZ 98 B 105	EKA: 26 ZKZ: 349 KK: 4/4	RZF: 102/60% KZW: 109		Kör-TZ	_____ g
		KLB Xanthe P# DE 14 042 98309	A	Körnoten	_____
		7 6 6 M RZF: 102/56% KK: 3/3	A	Körzuchtwert	_____ P.

Z.u.B: KÖG Kleinbardau 04668 Grimma, Kleinbardauer Hauptstraße 12

26 Hagen
PP

DE 14 060 10329

geb. 29.11.2019

Hans PP# UK 906234433006	// A	Imperator PP DK 08016400278	A	EL:	110/1977 124/1888
GGN: 43/39 RZF: 115/71% mat 99 TZ 110 B 119		RZF: 115/87%			
Wyona PP# DE 14 048 22976	A	Fanni 44F P# UK 906234430803	A	RZF: 118/45% mat 94 TZ 120 B 117	
7 7 6 G GGN: 43/39 EL: 102/1374 RZF: 114/53% mat 91 TZ 120 B 112	EKA: 34 ZKZ: 360 KK: 5/6	Tuareg PP# CZ 709817061	A	Auktionsgew.	_____ kg
		RZF: 105/93%		Kör-TZ	_____ g
		Wera PP* DE 14 040 84281	A	Körnoten	_____
		8 8 7 G RZF: 108/53% KK: 4/4	A	Körzuchtwert	_____ P.

Z.u.B: Mehnert, Steffen 01848 Hohnstein, Bockmühlenstr. 76

27 Leonhard

DE 14 060 19508

geb. 06.12.2019

PP

BW Levis PP* DE 08 931 36919 A Kör: 888 GGN: 46/43 EL: 113/1863 RZF: 108/85% mat 90 TZ 119 B 103	BW Lincoln PP* DE 08 928 01773 A 898 RZF: 108/82% KZW: 108	EL: 45 kg 102/1862 108/1759
KZW: 116 115/1746 BW Anneliese P# DE 08 911 96458 9 9 9 G RZF: 101/66% KK: 13/13	SL 27 369 RZF: 113/48% mat 92 TZ 121 B 107	
Samantha Pp* DE 14 046 38938 A EKA: 26 6 7 7 G GGN: 42/39 EL: 117/1863 RZF: 110/57% mat 95 TZ 114 B 105	Toto PP* DE 13 039 38686 A 988 RZF: 94/95% KZW: 114	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
Sahara P# DE 14 037 05182 8 7 7 G RZF: 113/56% KK: 6/6	A 29 378 KK: 6/6	

Z.u.B: Forche, Erwin 02977 Hoyerswerda, Bautzener Str. 20 a

28 KLB Enzo

DE 14 061 81269

geb. 09.12.2019

PP

Eros Pp# DE 06 654 47868 A Kör: 998 TZg: 1863 GGN: 46/42 EL: 128/1891 RZF: 113/58% mat 101 TZ 112 B 105	Escalop 13 UK 906234430217 A RZF: 101/45%	EL: 44 kg 108/1629 100/1339
EKA: 35 ZKZ: 402 KK: 2/2 88/958 RZF: 97/53% mat 98 TZ 98 B 100	Belladonna PP* // DE 06 653 07263 8 7 8 G RZF: 121/60% KK: 6/6	RZF: 105/45% mat 100 TZ 104 B 104
KLB Liska PP DE 14 052 35886 A EKA: 35 ZKZ: 402 KK: 2/2 88/958 RZF: 97/53% mat 98 TZ 98 B 100	Contador PP* DE 14 035 55886 A 988 RZF: 101/82% KZW: 111	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
RZL: 97/24% B 100	KLB Lisana P# DE 14 040 61642 7 7 7 M RZF: 97/54% KK: 5/5	

Z.u.B: KÖG Kleinbardau 04668 Grimma, Kleinbardauer Hauptstraße 12

29 Shadow

DE 14 060 68649

geb. 30.12.2019

Pp

Scherry PP# DE 15 013 74750 A Kör: 888 GGN: 43/38 EL: 104/1632 RZF: 103/54% mat 100 TZ 103 B 102	Schiller PP* DE 15 019 84783 A 888 1590 RZF: 106/80% KZW: 110	EL: 39 kg 107/1810 108/1673
EKA: 25 ZKZ: 340 KK: 3/3 98/1367 RZF: 107/49% mat 102 TZ 100 B 112	Kimberly PP* DE 16 024 86467 8 8 8 G RZF: 101/65% KK: 8/9	RZF: 107/43% mat 101 TZ 103 B 110
Alba Pp* DE 14 053 86691 A EKA: 25 ZKZ: 340 KK: 3/3 98/1367 RZF: 107/49% mat 102 TZ 100 B 112	Zentrum P# CZ 836371031 A RZF: 109/67%	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
RZL: 100/24% B 112	Alice Sky PP* DE 14 039 06600 7 8 8 M RZF: 98/55% KK: 6/5	

Z.u.B: Lohmann, Falk 01471 Radeburg, Moritzburger Str. 12

30 Fido

DE 14 062 52744

geb. 16.01.2020

Pp

Filius P# DK 04152401325	ET A	Rock ET IE 221152690291	A	EL: 45 kg				
		RZF: 112/63%						100/1654
GGN: 47/ EL: /1725 RZF: 109/36% mat 96 TZ 112	/1849 B 105	Aida P# ET DK 04152401084	A	RZF: 105/35%	mat 97	TZ 107		B 106
Balsa PP* DE 14 046 08267	A	Santini P# CZ 544141072	A	Auktionsgew.				_____ kg
8 8 7 M	EKA: 30 ZKZ: 364	RZF: 101/59%	888 KZW: 100	Kör-TZ				_____ g
GGN: 43/34 EL: 108/1476 RZF: 98/52% mat 98 TZ 99	KK: 5/6 93/1027 RZL: 107/29% B 103	Balea P# DE 14 036 91451	A	Körnoten				_____
		7 7 7 G	24 444	Körzuchtwert				_____ P.
		RZF: 98/54%	KK: 3/5					

Z.u.B: LFULG 04886 Arzberg, Am Park 3

31 Ikarus

DE 14 062 48051

geb. 13.03.2020

PP

Ivan PS* DE 14 056 24323	A	Imperator PP DK 08016400278	A	EL: 49 kg				134/1859
	Kör: 887	RZF: 115/87%						
GGN: 49/48 EL: 89/1213 RZF: 115/53% mat 92 TZ 120	KZW: 116 110/1650 B 114	Ivett Pp* DE 14 050 83786	A	RZF: 117/37%	mat 100	TZ 115		B 112
		8 7 7 G	24 364					
		RZF: 109/55%	KK: 4/4					
Karina PP DE 14 053 27759	A	Rosenstolz Pp DE 09 438 27151	A	Auktionsgew.				_____ kg
B 8 8 7 M	EKA: 26 ZKZ: 358	RZF: 97/50%	677 KZW:	Kör-TZ				_____ g
GGN: 49/35 EL: 94/1369	KK: 2/2	Katja PP#	SL	Körnoten				_____
RZF: 110/43% mat 114 TZ 98	B 103	DE 14 043 51121	A	Körzuchtwert				_____ P.
		8 8 8 M	25 374					
		RZF: 113/60%	KK: 7/8					

Z.u.B: Marticke, Andreas 04654 Frohburg, Schönauer Waldweg 2

Bullen Limousin

32 AZB Nanuk

DE 14 059 68551

geb. 06.03.2019

PP M1F M2F M3C

<p>LZB Nantos Pp# DE 11 000 04412 A Kör: 887 TZg: 1423 GGN: 41/37 EL: 116/1410 RZF: 107/66% mat 105 TZ 102 B 105</p>	<p>Nicolaus PP* DE 15 015 06656 A 887 1289 RZF: 95/72% KZW: 105</p>	<p>SL A 113/1151 114/1196</p>
<p>AZB Gisa Pp DE 14 052 69547 A EKA: 34 6 6 7 M GGN: 50/ EL: 103/1065 RZF: 91/52% mat 102 TZ 90 B 93</p>	<p>AZB Danzer P# DE 14 041 75021 A 788 RZF: 91/76% KZW: 94</p>	<p>Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.</p>
<p>Formosa Pp# DE 14 038 68675 A EKA: 23 7 7 7 M GGN: 41/39 EL: 96/1158 RZF: 103/57% mat 102 TZ 100 B 103</p>	<p>Unica DE 14 026 24239 A 7 7 7 M RZF: 102/65% KK: 10/9</p>	<p>RZF: 104/46% mat 103 TZ 100 B 103</p>
<p>Formatsia DE 14 022 89664 A 8 8 7 M RZF: 99/61% KK: 7/7</p>	<p>Vigny B PS# FR 8604154069 A 888 RZF: 99/82% KZW: 100</p>	<p>RZF: 112/45% mat 99 TZ 111 B 110</p>

Z.u.B: Agrozucht GmbH 09623 Frauenstein, Zinnwalder Str. 6

33 Roubin

DE 14 060 31991

geb. 28.05.2019

PP M1F M2F M3S

<p>Rouwen Pp* DE 14 050 88384 A Kör: 888 GGN: 44/42 EL: 115/1543 RZF: 115/57% mat 97 TZ 115 B 114</p>	<p>Rover P# DE 14 038 68673 A 997 1463 RZF: 107/75% KZW: 106</p>	<p>L A EL: 42 kg 105/1524 110/1562</p>
<p>Formosa Pp# DE 14 038 68675 A EKA: 23 7 7 7 M GGN: 41/39 EL: 96/1158 RZF: 103/57% mat 102 TZ 100 B 103</p>	<p>Vigny B PS# FR 8604154069 A 888 RZF: 99/82% KZW: 100</p>	<p>Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.</p>
<p>Formatsia DE 14 022 89664 A 8 8 7 M RZF: 99/61% KK: 7/7</p>	<p>Unica DE 14 026 24239 A 7 7 7 M RZF: 102/65% KK: 10/9</p>	<p>RZF: 112/45% mat 99 TZ 111 B 110</p>

Z.u.B: LFULG 04886 Arzberg, Am Park 3

34 AZB Balou
PS M1F M2F M3S

DE 14 059 68656

geb. 27.06.2019

Barni DE 03 589 24480 A Kör: 888 TZg: 1449 GGN: 42/39 EL: 121/1582 RZF: 109/73% mat 105 TZ 102 B 108	HT Big-Boss DE 03 564 43379 A 898 1543 RZF: 116/89% KZW: 125	SL EL: 40 kg 116/1362 135/1269
AZB Gala P# DE 14 049 58989 A EKA: 31 7 6 6 M GGN: 40/40 EL: 87/781 RZF: 88/53% mat 96 TZ 92 B 94	Toronto P# DE 14 041 62648 A 878 RZF: 90/86% KZW: 104	RZF: 107/47% mat 101 TZ 104 B 106 Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
Z.u.B: Agrozucht GmbH 09623 Frauenstein, Zinnwalder Str. 6		

35 AZB Marlon
Pp M1F M2F M3S

DE 14 059 68657

geb. 01.07.2019

Matz Pp# // DE 03 587 89578 A Kör: 897 TZg: 1411 GGN: 46/42 EL: 108/1377 RZF: 102/79% mat 100 TZ 102 B 102	M.Universe PP* DE 06 654 09020 A 897 1537 RZF: 118/76% KZW: 113	EL: 44 kg 111/1278 123/1189
AZB Ortina DE 14 026 69195 A EKA: 33 8 8 7 M GGN: 44/40 EL: 111/1003 RZF: 91/66% mat 94 TZ 94 B 101	Lillian DE 03 485 04890 A 7 8 7 G RZF: 87/67% KK: 12/12	RZF: 102/50% mat 97 TZ 103 B 106 Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
AZB Friola DE 14 017 11158 A 8 8 8 M RZF: 84/54% KK: 4/4	Orus DE 14 012 39747 A 788 1195 RZF: 97/86% Ind: 120	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
Z.u.B: Agrozucht GmbH 09623 Frauenstein, Zinnwalder Str. 6		

36 Dandy BIO
Pp M1F M2F M3S

DE 14 061 24031

geb. 29.08.2019

Darnik Pp* DE 14 051 22271 A Kör: 887 KZW: 103 EL: 106/1527 RZF: 82/72% mat 110 TZ 76 B 84	AZB Danjo P# DE 14 041 75384 A 787 RZF: 95/64% KZW: 97	EL: _____ 133/1399 143/1449
Rina DE 14 049 36223 A EKA: 33 8 7 7 M GGN: 121/1184 EL: 121/1184 RZF: 106/47% mat 103 TZ 101 B 105	Edna P# DE 14 035 68911 A 8 8 8 M RZF: 91/66% KK: 9/8	RZF: 101/45% mat 104 TZ 97 B 100 Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
Vlasco PS# DE 09 871 38056 A 898 RZF: 108/56% KZW: 108	AZB Danjo P# DE 14 032 76554 A 6 6 6 M RZF: 80/60% KK: 11/11	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
Z.u.B: Groba, Frank 02977 Hoyerswerda, Dorfstr. 63		

37 Volbert
Pp M1F M2F M3S

DE 14 061 44540

geb. 20.10.2019

Vasco Pp# DE 14 051 82959 Kör: 988 GGN: 43/38 EL: 109/1411 RZF: 107/54% mat 98 TZ 107 B 106	Vetiver MN FR 2304902134 RZF: 97/90% Enigma Pp# DE 14 045 85088 8 8 8 M 30 349 RZF: 107/51% KK: 5/5	A A A A A	EL: 42 kg 104/1525 120/1560 RZF: 116/44% mat 94 TZ 119 B 113
Cosel Pp DE 14 049 22280 EKA: 29 8 7 8 M ZKZ: 364 GGN: 42/ EL: 109/1404 KK: 3/3 RZF: 113/53% RZL: 104/24% mat 90 TZ 121 B 111	M.Universe PP* DE 06 654 09020 897 1537 RZF: 118/76% KZW: 113 Cicke DE 03 554 66880 7 7 7 M 30 RZF: 96/51% KK: 1/1	A A A A A	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.

Z.u.B: Fischer, Heiko 04509 Wiedemar, Sultitzer Platz 3

38 Ilario
Pp M1F M2F M3S

DE 14 060 07553

geb. 19.11.2019

Idalgo PP* FR 8758730945 GGN: 42/38 EL: 100/1361 RZF: 111/84% mat 96 TZ 110 B 117	Fanon P FR 1635850111 RZF: 105/43% Fanfare FR 8758730711 RZF: 102/35%	A A A	EL: 91/1239 98/1196 RZF: 98/48% mat 98 TZ 97 B 105
Helene P# DE 15 037 58475 EKA: 35 7 7 7 M ZKZ: 426 KK: 7/7 EL: 82/930 79/814 RZF: 82/59% RZL: 104/34% mat 99 TZ 82 B 91	Hinz P Pp DE 05 347 27253 8 8 8 788g 1456 RZF: 94/89% KZW: 99 Hertha DE 15 027 60123 7 7 7 M 36 368 RZF: 82/58% KK: 8/8	A A A A A	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.

Z.u.B: Knäbel, Gabriela 01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach, Lindenstr. 29

39 Zandro BIO
PS M1F M2F M3S

DE 14 061 24070

geb. 04.12.2019

Zorro PS# DE 14 053 15350 Kör: 877 GGN: 40/39 EL: 119/1321 RZF: 113/63% mat 100 TZ 112 B 109	Zambuka PP# CA 212022 RZF: 97/74% Heta DE 14 044 91152 7 7 7 M 33 443 RZF: 108/56% KK: 2/2	A A A A A	EL: 153/1415 138/1401 RZF: 104/44% mat 98 TZ 106 B 102
Betty Pp DE 14 051 88471 EKA: 34 6 6 7 M KK: 1/1 EL: 89/810 RZF: 89/46% mat 101 TZ 88 B 94	AZB Titano P# DE 14 031 70443 RZF: 82/87% KZW: 100 DE 14 045 49818 7 6 7 M 29 485 RZF: 89/52% KK: 4/4	A A A A A	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.

Z.u.B: Groba, Frank 02977 Hoyerswerda, Dorfstr. 63

40 Isacco
Pp M1F M2F M3S

DE 14 060 07555

geb. 19.12.2019

Idalgo PP* FR 8758730945 GGN: 42/38 EL: 100/1361 RZF: 111/84% mat 96 TZ 110 B 117	A Fanon P FR 1635850111 RZF: 105/43% Fanfare FR 8758730711 RZF: 102/35%	A EL: 98/1428 109/1375 RZF: 113/47% mat 98 TZ 110 B 117

Z.u.B: Knäbel, Gabriela 01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach, Lindenstr. 29

41 ESW Heinrich
PS M1F M2F M3S

DE 14 060 42060

geb. 27.01.2020

Howlett PP* UK 220156600192 GGN: 43/41 RZF: 110/84% mat 96 TZ 114 B 104	A Dodge UK 143223201365 RZF: 100/30% Tiskie UK 220156300056	A EL: 47 kg 111/1527 RZF: 109/45% mat 96 TZ 112 B 106

Z.u.B: Wolff, Elfi 04861 Torgau, Dorfallee 21

42 ESW Jörg
PP M1F M2F M3S

DE 14 062 49161

geb. 28.01.2020

Jpeg PP* LU 899260526 GGN: 47/42 EL: /1323 RZF: 103/86% mat 95 TZ 108 B 102	A Kör: 888 KZW: 100 Hacienda LU 799130285	A EL: 54 kg 109/1491 RZF: 113/45% mat 99 TZ 112 B 110

Z.u.B: Wolff, Elfi 04861 Torgau, Dorfallee 21

43 ESW Tarso
Pp M1F M2F M3S

DE 14 062 49170

geb. 11.03.2020

Timo PP* DE 14 049 89994 Kör: 887 GGN: 43/38 EL: 117/1323 RZF: 104/65% mat 100 TZ 102 B 107	Tammo PP* DE 14 046 34973 777 RZF: 95/54% KZW: 107	EL: 41 kg 123/1496
ESW Edelmut Pp DE 14 055 81646 EKA: 25 7 7 7 M GGN: 41/37 EL: 115/1258 RZF: 119/52% mat 103 TZ 112 B 117	Emmy P# DE 14 043 80204 7 8 7 M RZF: 106/57% KK: 7/7	RZF: 114/41% mat 101 TZ 110 B 115
ESW Edelmut Pp DE 14 055 81646 EKA: 25 7 7 7 M GGN: 41/37 EL: 115/1258 RZF: 119/52% mat 103 TZ 112 B 117	Kosar PS# DE 14 039 06654 898 RZF: 118/77% KZW: 112	Auktionsgew. _____ kg Kör-TZ _____ g Körnoten _____ Körzuchtwert _____ P.
	ESW Edeltraud Pp DE 14 034 46896 7 7 6 M RZF: 109/62% KK: 10/10	

Z.u.B: Wolff, Elfi 04861 Torgau, Dorfallee 21

IHR VORTEIL LANGJÄHRIGE LEISTUNGSPRÜFUNG IN SACHSEN

In Sachsen wurde im Jahr 1994 mit einer systematischen und umfassenden Leistungsprüfung im Feld begonnen, sodass Zuchtverband und Züchter auf 25 Jahre nunmehr objektive Datenerfassung zurückblicken können. Das schlägt sich heute im Rahmen dessen, was Betriebsstrukturen und überbetrieblicher Bulleneinsatz hergeben, in aussagefähigen Zuchtwerten nieder.

Im Auftrag und in direkter Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Rinderzuchtverband e.G. (SRV) werden durch den Sächsischen Landeskontrollverband e.V. auf den Betrieben, die A-Tiere für das Herdbuch produzieren, alle Jungtiere im Alter von 90 bis 500 Tagen gewogen und in der Bemuskelung bonitiert.

Das ist die denkbar umfassendste Prüfung.

Die Leistungserfassung erfolgt durch ein neutrales „Wiegeteam“, welches seit Jahren Herr Oliver Felsch auf Seiten des LKV und die zuständigen Mitarbeiter auf Seiten des Zuchtverbandes bilden.

Die Wiegung erfolgt im Frühjahr und Herbst und bringt Daten für das 200- und 365-Tage-Gewicht. Ziel ist, dass von jedem Kalb möglichst beide Leistungsdaten erfasst werden. Wenigstens eine Leistung ist obligatorisch, um ein Kalb später als Elterntier in das Herdbuch A zu bekommen. In Sachsen werden nicht nur spätere Zuchttiere,

sondern gemäß Verordnung alle Kälber auf den Betrieben gewogen und neutral bonitiert. Nur so erhalten wir aussagefähige Zuchtwerte im Rahmen des Möglichen. Das ist unseren Betrieben sehr bewusst, deswegen tun wir unser Bestes und sind in Deutschland mit führend in der Prüfichte im Feld.

Vergleichen Sie, wie hoch die Leistungsprüfungsdichte andernorts liegt!

Umfassend, neutral und verlässlich geprüft.

Das heißt: Gewichtserfassung und Bonitierung durch geschultes Verbandspersonal. Und das heißt: Stichprobenkontrolle wo in Tierbeständen durch den Züchter gewogen wird. Vergleichen Sie! Wer bietet Gleiches?!

Mehr als 58 % unserer Betriebe halten eine Prüfichte von 100 %, 34 % halten ≥ 70 % Prüfichte.

Das bedeutet höchste Verlässlichkeit in der Leistungserfassung.

RELATIVZUCHTWERT FLEISCHLEISTUNG

Die auf den Betrieben bei den Jungtieren ermittelten Gewichte und Bemuskelungsbonituren gehen in die Zuchtwertschätzung ein. Bei der Berechnung des Relativzuchtwertes Fleisch (RZF) greift das Schätzsystem auf alle Verwandten-Informationen eines Tieres zu. Natürlich zählt die Eigenleistung und zählen die Leistungen der Eltern besonders stark. Aber auch entferntere Verwandte finden ihren Niederschlag bei der Zuchtwertschätzung. Die Zuchtwerte sind so verlässlich wie diejenigen, die das System mit umfassenden und korrekten Daten füttern. Interessiert den Kunden nicht der gesamt Zuchtwert, sondern ein Teilbereich, so kann er auf die Teilzuchtwerte im maternalen Bereich, in der täglichen Zunahme und in der Bemuskelung zurückgreifen.

Datengrundlage RZF

Dezember 2020	Tiere mit Leistung	Mittelwert Kühe *	Abweichungen Kühe *	5 % Beste haben RZF \geq
Charolais	151.741	94,4	10,4	110
Limousin	157.069	93,3	9,8	109
Blonde d'Aquitaine	20.382	96,2	11,5	115
Salers	8.888	97,7	6,2	109
Angus	157.174	94,8	9,2	110
Hereford	29.863	92,9	10,7	110
Fleckvieh	156.202	92,7	10,5	109

* Aktive Kühe mit ≥ 30 % Sicherheit und ≥ 2 Nachkommen

RELATIVZUCHTWERT ZUCHTLEISTUNG

Wie beim RZF gehen hier sämtliche gesammelten und verwertbaren Informationen in das Zuchtwertschätzungssystem ein. In den RZL gehen die Merkmale Zwischenkalbezeit, Anzahl Kalbungen und Lebendgeborenen - Rate der Kälber ein. Keinen Einfluss auf diesen Wert haben der Geburtsverlauf und das Kälbergewicht, weil diese Merkmale nicht deutschlandweit umfassend und lückenlos erfasst werden.

Datengrundlage RZL

Dezember 2020	Tiere mit Leistung	Mittelwert Kühe **	Abweichungen Kühe **	5% Beste haben RZL \geq
Charolais	73.116	101,8	5,7	111
Limousin	70.752	102,6	5,4	112
Blonde d'Aquitaine	13.200	102,2	5,7	112
Salers	7.929	104,5	4,5	111
Angus	60.099	102,6	4,7	110
Hereford	17.563	100,1	4,2	107
Highland	21.036	101,3	5,6	110
Galloway	41.869	101,7	5,2	110
Fleckvieh	110.214	103,9	5,9	114

** Aktive Kühe mit mindestens 2 Kalbungen

ZEICHENERKLÄRUNG

Verbandsabkürzungen:

AU	=	Australien	IE	=	Irland
CA	=	Canada	LU	=	Luxemburg
DK	=	Dänemark	AT	=	Österreich
FR	=	Frankreich	SE	=	Schweden
UK	=	Großbritannien			

Hornstatus:

P#	phänotypisch hornlos
H# oder pp#	phänotypisch gehört bzw. gehört lt. Abstammung
PS#	phänotypisch Wackelhorn
PP#	homozygot hornlos lt. Abstammung
Pp#	heterozygot hornlos lt. Abstammung
PP	homozygot hornlos lt. SNP-Ergebnis
Pp	heterozygot hornlos lt. SNP-Ergebnis
pp	gehört lt. SNP-Ergebnis
PS	heterozygot hornlos lt. SNP-Ergebnis + phänotypisch Wackelhörner
PP*	homozygot hornlos lt. Markertest
Pp*	heterozygot hornlos lt. Markertest
PS*	heterozygot hornlos lt. Markertest + phänotypisch Wackelhörner
pp*	gehört lt. Markertest
PPS	homozygot hornlos lt. Markertest

Genetische Merkmale:

mhs	nt821 Doppellender Träger homozygot (Basis: Gentest)
mhc	nt821 Doppellender Träger heterozygot (Basis: Gentest)
mhf	nt821 Doppellender frei (Basis: Gentest)
mhe	nt821 Doppellender Eltern-frei
M1S	nt821 Doppellender Träger homozygot
M1C	nt821 Doppellender Träger heterozygot
M1F	nt821 Doppellender frei
M2S	Q204X Doppellender Träger homozygot

M2C	Q204X Doppellender Träger heterozygot
M2F	Q204X Doppellender frei
M3S	F94L Doppellender Träger homozygot
M3C	F94L Doppellender Träger heterozygot
M3F	F94L Doppellender frei
ATS	Ataxie Träger (homozygot)
ATC	Ataxie Träger (heterozygot)
ATF	Ataxie frei
TT	Translocation (1/29) (Basis: Gentest)
NTL	keine Translocation (1/29) (Basis: Gentest)
THC	Tibiale Hemimelie Träger (Basis: Gentest)
THF	Tibiale Hemimelie frei (Basis: Gentest)
AXC	Axonopathie Träger (Basis: Gentest)
AXF	Axonopathie frei (Basis: Gentest)

Farben:

w = weiß, **gr** = grau, **sw** = schwarz, **r** = rot, **bl** = blond

Zuchtbuchabteilungen:

Herdbuch A und B (A = höchste, B = niedrigste Abteilung);
zusätzlich für weibliche Tiere mit zwei noch nicht eingetragenen
Vorfahrengenerationen im Herdbuch ist Vorbuch D und C möglich.

Weitere Abkürzungen:

Prämierungen:

B	Bundesschau
L	Landesschau
R	Regionalschau
S	Sieger
RS	Reservesieger

tägliche Zunahme (TZ) in g:

(Gewicht - Geburtsgewicht) dividiert durch Alter in Tagen

Einstufungen

Nach der ersten Kalbung erfolgt die Kuheinstufung in den Merkmalen Typ, Bemuskelung und Skelett mit Noten **1 - 9** (9 = optimal).

Der Rahmen wird mit **G** = Groß, **M** = Mittel und **K** = Klein beschrieben.

Eine entsprechende Einstufung wird auch bei Deckbullen ab dem 3. Lebensjahr vorgenommen. Zum Beispiel 8 / 7 / 8 M.

RZF

Relativer Zuchtwert Fleisch - geschätzt auf der Grundlage eine bundeseinheitlichen BLUP - Tiermodells für männliche und weibliche Tiere. Ergänzt durch die Angabe der Sicherheit in % und der Teilzuchtwerte für Zunahme, Bemuskelung und maternale Leistung.

KZW

RZF zum Zeitpunkt der Körung, heißt Kör – Zuchtwert. Gilt für Rassen mit Schätzung des RZF.

Index

Punkte bei der Verbandskörung männlicher Tiere. Gilt für Rassen ohne Schätzung des RZF.

RZL

Relativer Zuchtwert Zuchtleistung - geschätzt auf der Grundlage eines bundeseinheitlichen BLUP-Tiermodells. Ergänzt durch die Angabe der Sicherheit in %. In den RZL fließen Zwischenkalbezeit, Anzahl Kalbungen *und* Lebendgeborenen - Rate ein.

EKA:	Erstkalbealter in Monaten
ZKZ:	Zwischenkalbezeit in Tagen
KK:	Kalbungen / Anzahl lebend geborener Kälber
GGN:	Geburtsgewicht ml/wbl Nachkommen
ZW:	Zwilling
ET:	Embryotransfer

EL

Eigenleistung (Feld)

Beispiel:

EL: 49 116 / 1352
 155 / 1689

Der Bulle bzw. die Kuh wog bei der Geburt 49 kg. Im Merkmal 200 Tage Gewicht lag er/sie 16 % über dem langjährigen Betriebsdurchschnitt und brachte es zu diesem Zeitpunkt auf 1352 g TZ. Die Werte bei der zweiten Wiegung mit 365 Tagen lauten entsprechend + 55 % und 1689 g TZ.

ELS

Eigenleistung (Station)

Beispiel:

ELS: 1475 / 3298 / 6,98

Der Bulle hat im Prüfungsabschnitt 1475 g zugenommen, er benötigte 3298 Stärkeeinheiten je kg Zuwachs und hat 6,98 kg Trockenmasse pro Tag aufgenommen.

BIO

Bei den mit BIO gekennzeichneten Tieren handelt es sich um BIO-Tiere. Sie haben die Code-Nummer „DE-ÖKO-39“ und werden über „GFRS“ kontrolliert.

Best of

12. Deutsches Färsenchampionat
Deutschlands Elite-Auktion für Fleischrindfärsen

13. April 2021

Angus Blonde d'Aquitaine Charolais Fleckvieh
Limousin Hereford Galloway Uckermärker



LIVE & ONLINE

RBB Vermarktungszentrum
14550 Groß Kreutz (Havel)
Lehliner Straße 9
Tel. +49 (0)33207 533-025

Weiterführende
Informationen und Beratung
erhalten Sie über Ihre Zuchtorganisation.

Jetzt online bieten!



Registration

Online-Bieten bis Donnerstag, 18.02.2021 09.00 Uhr

Livestream am Donnerstag, 18.02.2021 ab 12.00 Uhr

Bullenvorstellung

Online-Auktion

NEWS

u.a. Fotos, Videos, Körliste,
Genetische Merkmale
vorab unter

www.masterrind.auction

